Salzataler AMTSBLATT

Ihre Heimatzeitung

Gemeinde Salzatal

Abendstimmung im Salzatal, Foto: ©Wendt

JAHRGANG 2023 Ausgabe 02/2023 vom 15.02.2023

100 Jahre Feuerwehr Höhnstedt

Gerätehäuser bis 1984

Gerätehaus 2023

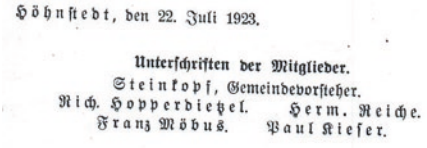
Am 22. Juli 2023 wird die Freiwillige Feuerwehr Höhnstedt in der Gemeinde Salzatal 100 Jahre alt. Dieses Jubiläum wird natürlich gefeiert. Die Leitung der Ortsfeuerwehr Höhnstedt arbeitet bereits an der Gestaltung des Festprogramms. Dazu ein kurzer Rückblick in die Geschichte.
Die Statuten der Freiwilligen Feuerwehr der Landgemeinde Höhnstedt von 1923 sagen unter anderem Folgendes aus:

§1

„Die Freiwillige Feuerwehr der Landgemeinde Höhnstedt ist ein Verein von Freiwilligen, welcher sich die Übernahme des persönlichen Feuerlöschdienstes nach den Bestimmungen der Feuerlöschordnung für das platte Land der Provinz Sachsen vom 28. Juni 1906 zur Aufgabe stellt."

§2

„Die Erfüllung dieser Aufgabe wird erstrebt durch einheitliche Leitung und bestimmte Einrichtung, durch Handhabung unbedingter Disziplin und fortgesetzte Übung der im Feuerlöschwesen vorkommenden Verrichtungen."
Vor dem Jahr 1923 gab es in der Gemeinde Höhnstedt eine Pflichtfeuerwehr. Leider sind trotz großer Bemühungen keine Aufzeichnungen über diese Organisation zu finden. Alle Informationen, die wir bisher haben, stammen aus Berichten von Zeitzeugen! Im Frühjahr 1923 kam es bei Kaufmann Wegner zu einem verheerenden Brand. Dabei war die Brandbekämpfung der vorhandenen Löschkräfte nicht optimal. Das führte dazu, den Brandschutz in der Landgemeinde Höhnstedt neu zu organisieren. So wurde die Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Höhnstedt am 22. Juli 1923 durch folgende Personen vollzogen



Höhnstedt, den 22. Juli 1923.

Unterschriften der Mitglieder.
Steinkopf, Gemeindevorsteher.
Rich. Hopperdietzel. Herm. Reiche.
Franz Möbus. Paul Kiefer.

Erster Brandmeister war Richard Hopperdietzel bis zu seinem Tod 1952.

Horst Fister, Brandinspektor a. D.

...weiter auf Seite 9

Nächste Ausgabe: 15.03.2023 Redaktionsschluss: Mo, 27.02.2023

AUS DEM INHALT:

WAZV Saalkreis informiert	Seite **2**
Beschlüsse & Bekanntmachung	Seite **3**
Anmeldetermine für Schulanfänger	Seite **3**
aktuelles aus den Ortschaften Gemeinde Salzatal	Seite **5**
Ortschaft Beesenstedt	Seite **6**
Ortschaft Lieskau	Seite **6**
Ortschaft Schochwitz	Seite **7**
Ortschaft Zappendorf	Seite **7**
Kindertageseinrichtungen	Seite **8**
Friwillige Feuerwehren	Seite **9**
Kirchen	Seite **9**
historische Postkarten	Seite **11**

SV Teutschenthal	Seite **11**
wichtige Telefonnummern	Seite **12**
Kultur und Termine	Seite **13**
Kinderseiten	Seite **15**
20 Jahre Weinstraße Fortsetzung	Seite **17**
Kleeblatt 2.0	Seite **19**
Impressum	Seite **11**
Firmeninformationen ab	Seite **19**

Öffentliche Bekanntmachung

Hinweisbekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Eisleben-Süßer See“

Am 20.12.2022 wurden durch die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Eisleben-Süßer See“ mit Beschluss 18/2022 die Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung des AZV „Eisleben – Süßer See“ –Neufassung- und mit Beschluss 19/2022 die Satzung des AZV Eisleben-Süßer See“ über die Erhebung von Gebühren sowie Kostenerstattungen für die Niederschlagsentwässerung –Neufassung- beschlossen.

Die o. g. Satzungen wurden im Amtsblatt der Lutherstadt Eisleben, Jahrgang 33, Mittwoch, den 25.01.2023, Nummer 1, veröffentlicht.
Einsichtnahme ist auch über die Homepage der Lutherstadt Eisleben unter der Adresse www.eisleben.eu möglich.

gez. Gimpel
Verbandsgeschäftsführer

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis informiert über Baumaßnahmen im Ortsteil Höhnstedt, Straße „Hinter der Schule“ Errichtung Niederschlagswassersammler und Ersatzneubau Trinkwasserleitungen

Was wird in Höhnstedt durch den WAZV Saalkreis gebaut?
Der Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis beabsichtigt in einem ersten Teilabschnitt zur Umsetzung des Niederschlagsbeseitigungskonzeptes Höhnstedt den Bau einer Niederschlagswasser-kanalisation mit Stauraumkanal und die Erneuerung der Trinkwasserleitung im Abschnitt Hauptstraße – „Hinter der Schule“ bis zur Landesstraße L156 in der Schochwitzer Straße zu realisieren.

In welchen Abschnitten wird gebaut?
Für die Durchführung der Maßnahme werden die genannten Straßenteilabschnitte der Hauptstraße, der Abschnitt „Hinter der Schule“ und Teile der Schochwitzer Straße L 156 mit der Einmündung in die Langenbogener Straße voll gesperrt. Für den Anlieger- und Baustellenverkehr und dem Schulbusverkehr werden dabei jedoch - zumindest aus einer Richtung- Möglichkeiten geschaffen, wie die Grundstücke im Bauumfeld zu erreichen sind.

Muss ich mein Grundstück an die öffentliche Niederschlagswasserbeseitigungsanlage anschließen?
Verständlicherweise gibt es von Anliegern angrenzender Grundstücke immer wieder Fragen zur Anschlusspflicht, zu deren Beantwortung nachfolgende Erläuterungen beitragen sollen. Gemäß § 79 b Wassergesetz des Landes Sachsen-Anhalt besteht für den jeweiligen Grundstückseigentümer die Pflicht zur schadlosen Beseitigung des auf seinem Grundstück anfallenden Niederschlagswassers. Diese Pflicht besteht jedoch nicht, soweit der mit der Aufgabe der Niederschlagswasserbeseitigung betraute WAZV Saalkreis den Anschluss an eine öffentliche Niederschlagswasseranlage und deren Benutzung vorschreibt, weil ein gesammeltes Fortleiten erforderlich ist, um eine Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit zu verhüten. Im Bereich des neu zu errichtenden Niederschlagswasserkanals und den angrenzenden Nebenstraßen sind die örtlichen Gegebenheiten so gelagert, dass von einer Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit auszugehen ist. Eine schadlose Beseitigung des Niederschlagswassers auf den jeweiligen Grundstücken, insbesondere eine Versickerung ist nicht ohne Beeinträchtigungen von Nachbargrundstücken oder in der Ortslage tiefer gelegener Grundstücke zu erwarten (bereits starke Vernässung vorhanden). Ergänzend dazu bestätigen vorliegende Daten aus dem Niederschlagswasserbeseitigungskonzept und aus Baugrundgutachten diese örtlichen Gegebenheiten. Damit muss der Anschluss und die Benutzung des neuen Niederschlagswasserkanals für alle Grundstücke im jeweiligen Ausbaubereich angeordnet werden. Jedes Grundstück wird grundsätzlich über einen eigenen Hausanschluss verfügen, an welchen der Anschluss der grundstückseigenen Niederschlagswasserkanäle erfolgen kann.

Werden die Trinkwasserhausanschlüsse erneuert?
Der WAZV Saalkreis prüft, für welche Trinkwasserhausanschlüsse eine Erneuerung angezeigt ist. Das ist insbesondere bei Hausanschlüssen notwendig, deren Material ermüdet ist oder die nicht dem Stand der Technik entsprechen. Das ist insbesondere bei alten Stahlanschlüssen und Anschlüssen aus älteren Kunststoffen aus der Zeit vor 1990 der Fall. Eine Erneuerung bietet sich zum jetzigen Zeitpunkt an. Mit einem neuen Hausanschluss ist die Versorgung des eigenen Grundstücks mit Trinkwasser für die nächsten Jahrzehnte zuverlässig gesichert.

Wie erfolgt die Finanzierung der Hausanschlüsse?
Kosten für die Herstellung der Niederschlagswasserhausanschlüsse und für die Erneuerung der Trinkwasserhausanschlüsse werden in der tatsächlich entstehenden Höhe an die jeweiligen Anschlussnehmer weiterberechnet.
Diese Kosten sind im Zuge der Komplexmaßnahme deutlich günstiger als im Vergleich zu einer nachträglichen Reparatur oder Erneuerung eines Trinkwasserhausanschlusses.

Wie erfolgt die Abstimmung des Baus und der Erneuerung der Hausanschlüsse für mein Grundstück?
Im Vorfeld beraten Sie die Mitarbeiter des vom WAZV Saalkreis beauftragten Ingenieurbüros Klemm & Hensen GmbH aus Bad Dürrenberg nochmals zur Lage des Hausanschlusses und legt diese mit Ihnen gemeinsam fest. Bitte unterstützen Sie uns dabei aktiv. Nur so ist ein optimaler Anschluss möglich. Die Mitarbeiter des Ingenieurbüros können sich durch eine entsprechende Vollmacht des WAZV Saalkreis legitimieren und stehen Ihnen mit sachkundigem Rat zur Verfügung.

Wie erfolgt die Finanzierung des Kanalbaus und der Trinkwasserversorgungsleitungen?
Der Niederschlagswasserkanal wird mit Mitteln der Landesstraßenbaubehörde, der Gemeinde Salzatal für den Straßenentwässerungsanteil und mit Eigenmitteln des WAZV Saalkreis finanziert. Die Kosten der Erneuerung der Trink-

wasserversorgungs- und Verbindungsleitungen trägt der WAZV Saalkreis aus Eigenmitteln. Die Eigenmittel des WAZV Saalkreis werden langfristig über die jeweiligen Gebühren für Niederschlagswasser und Trinkwasser über die Dauer der Abschreibung refinanziert.

Werden Kanalbaubeiträge oder Beiträge zur Erneuerung der Trinkwasserleitungen erhoben?
Beiträge für den Kanalbau oder die Erneuerung der Trinkwasserversorgungs- und Verbindungsleitungen werden nicht erhoben.

Wann beginnt die Baumaßnahme und wie erhalte ich weitere Informationen?
Die Baumaßnahme soll planmäßig im I. Quartal 2023 beginnen und voraussichtlich im III. Quartal 2023 abgeschlossen sein.

Mit der Realisierung der Baumaßnahme wird es insbesondere für Sie als Anlieger zu entsprechenden Einschränkungen und Beeinträchtigungen kommen. Wir sind jedoch bemüht, diese auf ein Minimum zu beschränken und bedanken uns bereits im Vorfeld für Ihr Verständnis.

Ihr WAZV Saalkreis

Beschlüsse

Beschlüsse des Ortschaftsrates Höhnstedt vom 15.12.2022

2022/229 Anhörung zur Wahl eines Ortschaftsrates oder Ortsvorstehers der Ortschaft Höhnstedt
2022/230 Anhörung und Beschlussfassung zur Festlegung der Mitgliederzahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Höhnstedt

Beschlüsse des Ortschaftsrates Bennstedt vom 18.01.2023

2023/002 Anhörung zur Wahl eines Ortschaftsrates oder Ortsvorstehers der Ortschaft Bennstedt
2023/003 Anhörung und Beschlussfassung zur Festlegung der Mitgliederzahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Bennstedt

Bekanntmachungen der Gemeinde Salzatal

Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse

Am **Dienstag, 21.02.2023, um 18:00 Uhr**, findet im Saal, Am Gemeindezentrum 1 in der Ortschaft Bennstedt die **Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses** statt.
Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Bekanntmachungstafel, Verwaltungsgebäude der Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal oder auf unserer
Internetseite unter www.gemeinde-salzatal.de

Am **Donnerstag, 23.02.2023, um 18:30 Uhr,** findet in der Schochwitzer Straße 7 (Kita), in der Ortschaft Höhnstedt die **Sitzung des Schul-, Kultur-, Sozial- und Sportausschuss** statt.
Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Bekanntmachungstafel, Verwaltungsgebäude der Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal oder auf unserer Internetseite unter www.gemeinde-salzatal.de

Am **Dienstag, 28.02.2023, um 18:30 Uhr**, findet im Saal, Am Gemeindezentrum 1 in der Ortschaft Bennstedt die **Sitzung des Gemeinderates** statt.
Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Bekanntmachungstafel, Verwaltungsgebäude der Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal oder auf unserer
Internetseite unter www.gemeinde-salzatal.de

Am **Mittwoch, 01.03.2023, um 18:30 Uhr**, findet im Saal, Am Gemeindezentrum 1 in der Ortschaft Bennstedt die **Sitzung des Ortschaftsrates Bennstedt** statt.
Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Bekanntmachungstafel, Verwaltungsgebäude der Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal oder auf unserer
Internetseite unter www.gemeinde-salzatal.de

Am **Dienstag, 07.03.2023, um 18:30 Uhr**, findet im Saal, Am Gemeindezentrum 1 in der Ortschaft Bennstedt die **Sitzung des Umwelt- und Ordnungsausschusses** statt.
Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Bekanntmachungstafel, Verwaltungsgebäude der Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal oder auf unserer
Internetseite unter www.gemeinde-salzatal.de

Das Ordnungsamt informiert

Verkehrsinformation Lieskauer Straße Halle Dölau

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in der Stadt Halle (Saale) sind Arbeiten am Trinkwassernetz in der Lieskauer Straße beabsichtigt. Die Arbeiten werden unter **Vollsperrung** durchgeführt und sind für den **Bauzeitraum vom 20. Februar bis voraussichtlich 20. März 2023** geplant. Die Umleitungsführung Richtung Krankenhaus Martha-Maria wird über die Salzmünder Straße in Lieskau erfolgen.

Wir bitten um Beachtung. Vielen Dank!

Ihr Ordnungsamt

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2024/2025

Stichtag: 30. Juni 2024
Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2024 ihr sechstes Lebensjahr vollendet haben **(Geburtszeitraum vom 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2018)**, werden mit Beginn des Schuljahres 2024/2025 schulpflichtig.

Vorzeitige Einschulung
Ein Kind, das bis zum 30. Juni eines Kalenderjahres 5 Jahre alt wird, kann vorzeitig eingeschult werden, **wenn das Sozialverhalten und die körperliche und geistige Entwicklung für die Schulfähigkeit ausreichend sind.** Eine amtsärztliche Untersuchung ist Pflicht. §37 Schulgesetz Sachsen-Anhalt.

Was ist bei der Anmeldung mitzubringen?
Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen.
Das anzumeldende Kind ist von den Erziehungsberechtigten persönlich vorzustellen.

Anmeldung
Bis Anfang März 2023 finden die Anmeldungen der Schulanfänger 2024 statt. Die Anmeldungen erfolgen in den jeweiligen Grundschulen. Die Termine entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Übersicht.

Anmeldetermine für die Schulanfänger 2024/2025

Grundschule „Nördliches Salzatal" Beesenstedt
für die Ortsteile Beesenstedt, Fienstedt, Gorsleben, Johannashall, Kloschwitz, Krimpe, Naundorf, Räther, Rumpin, Schochwitz, Schwittersdorf, Trebitz, Wils und Zörnitz

Grundschule Beesenstedt, Schloßstraße 1 b;
Dienstag, 28. Februar 2023, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Grundschule Bennstedt
für die Ortsteile Bennstedt, Köllme, Müllerdorf, Schiepzig und Zappendorf

Grundschule Bennstedt, Rüstergarten 24;
Dienstag, 28. Februar 2023, in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Grundschule Salzmünde
für die Ortsteile Benkendorf, Gödewitz, Lieskau, Neuragoczy, Pfützthal, Quillschina und Salzmünde

Grundschule Salzmünde, Schulstraße 11;
Montag, 27. Februar 2023
Die telefonische Terminvergabe erfolgt vom 6. Februar 2023 bis 22. Februar 2023, jeweils montags bis donnerstags in der Zeit von 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr, unter 034609/20292

Weinberggrundschule Höhnstedt
für den Ortsteil Höhnstedt und Ortsteil Langenbogen der Gemeinde Teutschenthal

Grundschule Höhnstedt, Hauptstraße 12 a;
Dienstag, 28. Februar 2023, in der Zeit von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wahl der Schöffen für die Strafgerichtsbarkeit des Amtsgerichts Halle und des Landgerichts Halle für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt.

Gesucht werden in der Gemeinde Salzatal Frauen und Männer, die am Amtsgericht Halle oder am Landgericht Halle als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Die Gemeindevertretung schlägt doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Ersatzschöffen.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d.h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.
Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen durch das Urteil.

Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu

sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Interessenten für das Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) bewerben sich bitte bis zum 17. März 2023 bei der Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal OT Salzmünde.

Die Bewerbung soll schriftlich unter Angabe des Familien – und Vornamens, Tag und Ort der Geburt, Wohnanschrift sowie des Berufes erfolgen. Ein Bewerbungsformular kann von der Internetseite der Gemeinde Salzatal www.gemeinde-salzatal.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden. Das Formular kann aber auch direkt bei der Gemeinde Salzatal (Hauptamt) abgeholt werden.

Aus der Verwaltung

Gemeinde Salzatal

Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren vom 15.02.2023 bis 14.03.2023

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Salzatal sowie die Bürgermeisterin, die Gemeinderatsmitglieder, die Ortsbürgermeister und die Mitglieder der Ortschaftsräte wünschen allen Jubilaren Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Bekanntmachung über Widerspruchsrechte nach § 50 Bundesmeldegesetz (BMG)

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister sogenannte Gruppenauskünfte von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des BMG sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

Der Widerspruch kann in der Einwohnermeldebehörde in der Straße der Einheit 12 a in 06198 Salzatal OT Salzmünde schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.
Ein Muster für die Widerspruchserklärung finden Sie unter www.gemeinde-salzatal.de

Ein bereits eingelegter Widerspruch gilt bis auf Widerruf.

Ihre Einwohnermeldebehörde
einwohner@gemeinde-salzatal.de

Ortschaft Beesenstedt

Beesenstedter Wasserturm e. V.

„ 1904 „

Unglaublich aber wahr. Diese Zahl steht über meiner Tür. Tatsächlich ich habe 119 Jahre Beesenstedt erlebt. Das waren sehr schöne, arbeitsintensive Jahre, das waren ruhige von Taubendreck beschmutzte Jahre und es waren von Wind, Wetter und Gleichgültigkeit gekennzeichnete Jahre.
Trotzdem da stehe ich und kann nicht anders.
Aber jetzt brauche ich Hilfe. Das Alter hat trotz der vor Hundert Jahren geltenden sehr sorgfältigen Bauweise seine Spuren hinterlassen. Eine Sanierung ist unumgänglich, vor allem muss ein Eisenband erneuert werden.
Gott sei Dank hat sich ein Verein gegründet um die notwendigen Formalitäten und bürokratischen Hürden zu meistern. Leider dauern in der modernen Zeit diese Aufgaben viel, viel länger als vor 100 Jahren meine Erstellung. Hoffentlich hält meine Bausubstanz diese Bürokratie aus.
Ich möchte das beginnende neue Jahr als erstes nutzen um den mehr als 80 Mitgliedern des Beesenstedter Wasserturmvereins für Ihre Arbeit zu danken. Ohne Euch wäre mein Schicksal, der Verfall und Abriss, schon besiegelt.
Danke, Danke.
Zweitens möchte ich das zuarbeitende Architekturbüro bitten den Antrag zur denkmalgerechten Sanierung bei der Denkmalbehörde einzureichen, denn ohne die Genehmigung darf kein Stein erneuert werden. Liebes Architekturbüro ich habe viel Verständnis für Ihre Situation, Fachkräftemangel und die riesige Arbeitsfülle, aber ich habe eben nicht ewig Zeit, die „Verfalluhr“ tickt.
Und drittens möchte ich alle Beesenstedter aufrufen helft mir - !!! Ich brauche Euch. Jetzt!
Danke!
Gerade habe ich erfahren, dass ein sehr interessantes Projekt in Vorbereitung ist.
Bis zum Tag des offenen Denkmals soll ein Fotobuch über mich gestaltet werden. Das wird bestimmt toll. Deshalb möchte ich Euch bitten Bilder vom Wasserturm an folgende E_Mail Adresse zu senden: *wasserturm@janwolff.de*
Vielleicht habt Ihr ja sogar historische Bilddokumente für uns. Oder eine interessante Geschichte in der ich eine Rolle spiele. Ich bin sicher in der über hundertjährigen Geschichte ist viel berichtenswertes Geschehen.

So das soll es für heute gewesen sein. Lasst uns gemeinsam das Beesenstedter Wahrzeichen in bessere Zeiten begleiten. Jeder kann seinen Beitrag leisten, manchmal hilft schon über mich zu reden und Aufmerksamkeit hervor zurufen.

Bis bald Euer Wasserturm--- 1904 ---

„Schiefer Turm von Beesenstedt“ © H. Klimt Beesenstedter Wassertum e. V.

Ortschaft Lieskau

Ortschaft Schochwitz

Natur schafft Wissen gGmbH

Natur- und Lernwerkstätten in Schochwitz

Das Team der Naturwerkstatt wünscht allen ein frohes, neues und gesundes Jahr 2023. Das letzte Jahr war wieder einmal sehr aufregend und spannend für uns alle. Wir haben unsere Angebote in Kooperation mit dem CVJM Familienarbeit Mitteldeutschland e.V. um eine wöchentlich stattfinden Krabbelgruppe und einem monatlichem Familiennachmittag erweitern können.
Auch unser neuer Nähzirkel für Erwachsene findet großes Interesse.
Wir schon in den letzten Jahren können wir auf die Unterstützung und Hilfe zahlreicher Förderer und Dorfbewohner zählen- dafür sagen wir im Namen aller Gäste herzlich DANKESCHÖN!

Naturwerkstatt Schochwitz - Offene Angebote für Kinder und Jugendliche

Unsere Naturwerkstatt mit unserem Lindenhof ist Montag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Ihr könnt hier gärtnern, unsere Kaninchen und Hühner pflegen, unseren Wasserexperimentiergarten ausprobieren oder einfach die Natur genießen. Weiterhin bieten wir folgende Projekte an.

Montag:
Offene Spielewerkstatt von 14:30 bis 17:30 Uhr
Kostenfrei

Dienstag:
Naturdetektive von 13:00 bis 17:30 Uhr
Kosten: 4,00 Euro

Mittwoch:
Kochen und Backen (ab 12 Jahre) 13:00 bis 17:00 Uhr
Kosten: 4,00 Euro

Donnerstag:
Nähzirkel von 14:30 bis 17:00 Uhr
Kosten: 5,00 Euro

Freitag:
Töpfer- Kreativwerkstatt von 14:30 bis 16:30 Uhr
Kosten: 5,00 Euro

Kurse für Erwachsene 2023

Offene Spielewerkstatt
Termin: jeden Montag
Uhrzeit: 14:30 bis 17:30 Uhr
Kosten: um eine Raumspende wird gebeten

Töpferkurs
Termin: jeden Dienstag bzw. nach Absprache
Uhrzeit: 18:00 bis 20:00 Uhr
Kosten: 10 €/Teilnahme (zzgl. Materialkosten)
Nähzirkel für Jugendliche und Erwachsene
Termin: jeden Donnerstag
Uhrzeit: 17:30 bis 20:00 Uhr
Kosten: 7 €/Teilnahme (zzgl. Materialkosten)

Kurse für unsere Kleinsten

Krabbelgruppe
Termin: jeden Dienstag
Uhrzeit: 9:30 bis 11.00 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

Natur schafft Wissen gGmbH
Schlossplatz 2
06198 Salzatal
www.nsw-ggmbh.de
Tel.: 0177 9647864

Ortschaft Zappendorf

Bürgerverein Zappendorf e. V.

Winterwanderung in Zappendorf

Samstag, 25.02.2023, Start: 10.00 Uhr
Treffpunkt: Heimatmuseum Zappendorf
Länge der großen Tour: ca. 10 km
Länge der kleinen Tour: ca. 4 km

Auch der Winter hat seine Reize für den Naturliebhaber und Wanderfreund. Er bietet ganz besondere Eindrücke inmitten der sich in Ruhe befindlichen Natur.
Unser Wanderjahr 2023 eröffnen wir am 25.02.2023, 10:00 Uhr am Heimatmuseum Zappendorf. Wir wandern mit dem Wan-

derführer Dr. Oliver Arndt vom Naturpark Unteres Saaletal.

Die vielfältige Landschaft rund um Zappendorf bietet neben schönen Fernsichten auch zahlreiche interessante Wanderwege, die die an Sehenswürdigkeiten reiche Gemeindeflur durchziehen. Auf seinem Weg über Hügel und durch Täler, die immer neue Landschaftseindrücke vermitteln, erschließt sich der Wanderer diesen schönen Teil des Naturparks Unteres Saaletal.
Die Rundtour führt zuerst vom Heimatmuseum über das Wohngebiet Krumme Äcker Richtung Hü-genberg. Von dort geht es zum historischen Händelweinberg und in das für den Naturschutz beson-ders wertvolle Salzatal. Entlang des Ufers der Salza im Bereich eines ehemaligen Mühlteichs wird schließlich Köllme erreicht, wo eine kleine Rast mit dem beliebten Pausenbrot im Kinder- und Jugendcamp eingelegt wird. Anschließend geht es durch das interessante von historischen Bauernhöfen geprägten Dorfes weiter zwischen Hopfberg und Auenwiesen über die Schachtstraße nach Zappendorf. Hier führt uns die Bergstraße aufwärts, bis wir oberhalb des Dorfes den Weg durch die Lawitschke zum Menhir „Weiße Frau“ nehmen. Von diesem beeindruckenden Ort mit weiter Fernsicht gehen wir Richtung Westen über den sogenannten „Pfaffensteig“ nach Müllerdorf, wo wir schließlich auf dem bergab zur Laweke führenden Weg unseren Ausgangspunkt erreichen.
Die Wanderer, die eine kürzere Strecke laufen möchten, wandern nach dem Händelweinberg zurück über Schachtanlage, Schachtstraße, Höhnstedter Straße, Zappendorfer Feldstraße zum Museum.
Dort im Heimatmuseum, wo uns die fleißigen Landfrauen mit einer leckeren Brotzeit empfangen, können sich die Wanderer ausruhen und stärken.
Wir hoffen auf gutes Wetter und dass unser Wanderführer Dr. Oliver Arndt wieder viele Wanderer begrüßen kann.

Naturpark Unteres Saaletal und
Bürgerverein Zappendorf e.V ,AG Wandern

Neuigkeiten aus dem Landwirtschafts- und Heimatmuseum Zappendorf

Wir starten im neuen Jahr wieder durch und kündigen die nächsten Veranstaltungen an.

Musikalisches „Frühlingserwachen“ im Museum in Zappendorf

Samstag, 18. März um 15:00 Uhr

Schüler-/innen und Lehrer-/innen der Kreismusikschule „Carl Loewe“ geben ein Frühlingskonzert.

Unseren Frauen sagen wir ein herzliches Dankeschön,
wir feiern traditionell den Internationalen Frauentag
am 24.März 2023, 14:30 Uhr im Museum Zappendorf

Der Ortschaftsrat und der Bürgerverein Zappendorf e.V. laden die Mädchen und Frauen unserer Gemeinde Salzatal in alter Tradition ein, den Frauentag zu feiern. Die Männer übernehmen wieder die verantwortungsvolle Aufgabe, unseren Frauen ein Ständchen zu bringen, sie zu bedienen, ihre Wünsche von den Augen abzulesen und ihnen ein Dankeschön zu sagen. Dabei wollen auch die Kleinsten aus der Kita „Max und Moritz“ ein herzliches Dankeschön ihren Muttis, Omas und Tanten sagen.

Arztvortrag

Dr. med. Stephan Maul, Neurologe in Salzmünde

Freitag, 21.04.2023, 18:00 Uhr im Heimatmuseum Zappendorf

Bürgerverein Zappendorf e. V., Sparte Heimatmuseum

Unsere Kindertageseinrichtungen

Kita „Max und Moritz“ Köllme

Schöner Jahresauftakt in der Kita „Max und Moritz“ in Köllme

Elsa und Olaf © B. Rothe

Dieses Mal wurde in unserer Kita „Max und Moritz“ das neue Jahr mit einem Wintermarkt begrüßt. Dabei erfreuten wir uns an zahlreichen Gästen und viel positiver Rückmeldung.
Im Vorfeld wurde der Wintermarkt durch die Erzieher*innen und das Elternkuratorium geplant, Sponsoren gesucht und Überraschungen für die Kinder organisiert. Vielen Dank an die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Salzatal für die tatkräftige Unterstützung beim Aufbau und Abbau.
Die Kitakinder selbst eröffneten den Nachmittag mit einem musikalischen Programm und wurden dabei von der Musikschule Fröhlich unterstützt. Auch ehemalige Kinder der Kita begleiteten uns mit dem Akkordeon. Für das leibliche Wohl war gesorgt. Ob am Grill eine Rostbrater mit Brötchen, eine frische Waffel vom Waffelstand, Knüppelkuchen oder heiße Getränke. Für Jeden war etwas dabei.
Der Parkplatz wurde zum Bahnsteig wo Groß und Klein viel Spaß auf Lutz Ruckhardts Eisbahn hatten. Räumlichkeiten der Kita wurden zur Bastelstraße und Schminkstation mit Glitter-Tattoos. Natürlich durfte eine Tombola nicht fehlen.
Eine „frostige“ Überraschung war der Höhepunkt des Wintermarktes. „Elsa & Olaf“ flanierten über den Markt und begeisterten die Kinder bei einem Fotoshooting, welches durch Herr Platzer zu einem schönen Erlebnis, mit sofort ausgedruckter Erinnerung, wurde.

Wir sagen besonderen Dank an die Sponsoren Andreas Rose, Lies und Lies Catering, Fleischerei Mauf, Bäckerei Schäl, Bäckerei Heppner und Edeka Salzmünde und danken ebenfalls allen anderen Mitwirkenden für die Hilfe jeglicher Art.

Elternkuratorium der Kita „Max und Moritz“

Freiwillige Feuerwehren

Neue Spinte für die Jugendfeuerwehr Beesenstedt

Mit dem Bau des neuen Gerätehaus 1997 erhielt die Jugendfeuerwehr Beesenstedt eine eigene Räumlichkeit, in der die Uniformen der Jugendfeuerwehrmitglieder sowie das Ausbildungsmaterial untergebracht wurde. Lange Zeit diente ein Holzbrett mit Kleiderstange als Aufbewahrungsort der Uniformen, doch mit wachsender Mitgliederzahl traten immer häufiger Probleme auf. Es passierte oft, dass Sachen und Schuhe vertauscht wurden, da die Trennung der Sachen nicht genau war, was wiederrum zusätzlich Zeit kostetet diese wieder auseinander zu klamüsern. Eine Lösung musste her. Durch aktuelle Umbaumaßnahmen in den Umkleiden bei BMW Leipzig wurden die alten Spinte aussortiert und für einen kleinen Taler verkauft. Nun können sich die Jugendliche der Jugendfeuerwehr Beesenstedt über neue Spinte freuen.

Neue Spinte fur die Jugendfeuerwehr © Markus Keck

Ein großes Dankschön an Felix Böer, er organisierte die Bestellung bei BMW!
Danke an Firma Matteo Schaarschmidt Garten- & Landschaftsbau/Elektroinstallationen für die Bereitstellung des Anhängers zum Transportieren der Spinte und Century 21 Gold Immobilien die die Spinte gesponsort haben!

Niklas Böer
Jugendwart, OF Beesenstedt

...weiter von Seite 1

100 Jahre Feuerwehr Höhnstedt

Wir benötigen Ihre Hilfe!
Gibt es unter den Einwohnern in der Gemeinde noch Hobbyhistoriker, welche uns mit alten Bildern, Informationsmaterialien, Zeitungsartikeln, Statuten, Festschriften oder vielleicht sogar Zeitzeugenberichten weiterhelfen können???
Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf!

Sie erreichen uns über folgende Kontaktmöglichkeiten:
Mail: ofw.hoehnstedt@gemeinde-salzatal.de
Fax: 034601/27923
Mobil: 0175/1601175
oder freitags 19:00 Uhr im Gerätehaus der OF Höhnstedt,
Hauptstraße 33c, 06198 Salzatal

Kirchen

Evangelisches Pfarramt Schochwitz

So., 05.03.2023 (Reminizere)
• 10:00 Uhr Pfarrbereichsgottesdienst St. Johannes Beesenstedt

So., 12.03.2023 (Okuli)
• 09:00 Uhr Gottesdienst St. Helena Schiepzig

Sa., 19.03.2023 (Lätare)
• 09:00 Uhr Gottesdienst St. Petrus Müllerdorf

So., 26.03.2023 (Judika)
• 09:00 Uhr Gottesdienst St. Lucia & Ottilie Höhnstedt

So., 02.04.2023 (Palmarum / Palmsonntag)
• 10:00 Uhr Pfarrbereichsgottesdienst St. Marien Köllme

Gesprächskreis Beesenstedt
Termin: 16.03.2023 um 14:30 Uhr
Ort: Ehemaliges Pfarrhaus Beesenstedt

Gesprächskreis Köllme
Termin: 14.03.2023 um 14:30 Uhr
Ort: Kirche St. Marien Köllme

Gesprächskreis Fienstedt
Termin: 15.03.2023 um 14:30 Uhr
Ort: Gemeinderaum der kommunalen Gemeinde

Kontakt:
Evangelisches Pfarramt Schochwitz
Schloßplatz 4
06198 Salzatal
Tel: 034609/21371
Fax: 034609/25718

BITTE BEACHTEN, NEUE E-MAIL-ADRESSE
pfarramt.schochwitz@ekmd.de
Pfarrbereichssekretär: paul.prautzsch@ekmd.de

Das Gemeindebüro ist in der Regel mittwochs zwischen 15:00 und 17:00 Uhr für Sie besetzt! Bei dringlichen Angelegenheiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder schreiben eine E-Mail.

Gemeindepädagogin Cornelia Fiedelak
Tel: 034601/22687
Christenlehre / Kindertreff Beesenstedt:
Dienstag, 15:00 Uhr (außer in den Ferien) im ehem. Pfarrhaus

Kindergarten Schochwitz einmal im Monat

Die Vakanzvertretung wird durch Pfarrer Ralf Döbbeling, St. Bartholomäus zu Halle, übernommen. Er begleitet die Gemeindekirchenräte und übernimmt Trauungen sowie Taufen. Pfr. i.R. Martin Bröker übernimmt dazu die Gottesdienste sowie Beerdigungen.

Evangelische Kirche Bennstedt

Sonntag, 19.02.2023 11:00 Uhr !
Gottesdienst (Pfr. Haferland)

Freitag, 03.03.2023 15:00 Uhr
Weltgebetstag in Teutschenthal
(Gem.saal, Frau Fiedelak)

Dienstag, 14.03.2023 14:30 Uhr
Gesprächskreis in der Sozialstation Bennstedt

Christenlehre für Kinder der 1. bis 6. Klasse
Montags von 15:00 – 16:00 Uhr

Konfi-Samstag für Jugendliche der 7. bis 8. Klasse
Sonnabend, 18.02.2023 Ort wird noch bekannt gegeben

GKR-Vors.: Regina Jäger
Lindenweg 8, 06198 Salzatal OT Bennstedt
Tel.: 034601 26078

Kirchspiel Friedeburg

Samstag, 25. Februar 17:00 Uhr
Friedensgebet mit Gesängen aus Taizé in Trebitz

Sonntag, 26. Februar 11:00 Uhr musikalischer Gottesdienst in Freist zum Beginn der Passionszeit

D. Haaßengier
Pfarramtsekretärin

Evangelische Kirchengemeinde Dölau-Lieskau

Veranstaltungen

Mo, 6. März
17.30 Uhr GEMEINDEHAUS LIESKAU
Lesen in Lieskau: Carsten Henn. Aus seinen Büchern stellt Frau Julie Tamke einen Buchspazierer und einen philosophischen Bäcker vor.

Fr, 10. März
19.30 Uhr GEMEINDEHAUS LIESKAU
Filmabend

Sa, 11. März
14.00 Uhr GEMEINDEHAUS LETTIN
Kreativwerkstatt – Upcycling. In der Verpackung steckt noch mehr.

Mi, 15. März
14.30 Uhr GEMEINDEHAUS LETTIN
Frauenkreis

Do, 16. März
10.00 Uhr GEMEINDEHAUS DÖLAU
Seniorenfrühstück

Do, 16. März
19.30 Uhr GEMEINDEHAUS LIESKAU
Offener Gesprächsabend mit Pfarrer Eckart Warner
Kirche träumen. Zugänge zur Apostelgeschichte (Bibelwoche 2023)

Mo, 20. März
15.00 – 17.00 Uhr GEMEINDEHAUS DÖLAU
Begegnungscafé: Oster- und Frühjahrsbasteln

Mo, 20. März
19.00 - ca. 21.00 Uhr GEMEINDEHAUS DÖLAU
Regionaler Frauenkreis Dölau: Wir nähen „wet bags“ (Wasserabweisende Nasstaschen)
Bitte mitbringen: Lineal, Schere, Stift, Nähgarn, wer hat - eine Nähmaschine

Mi, 29. März
10.30 Uhr im GEMEINDEHAUS DÖLAU
Opera mobile. Sie waren schon lange nicht mehr in der Oper? Der Tenor Chulhyun Kim (bekannt als Herzog in Rigoletto und Faust im Faust) singt aus seinem Programm der italienischen Romantik Lieder von Vincenzo Bellini. Auf dem Klavier wird er von Bart Berzonsky (Dirigent, Pianist und Leiter des Kinder- und Jugendchors der Oper) begleitet. Das Programm dauert ein gute halbe Stunde. Im Anschluss wird zum gemeinsamen Singen von bekannten Volksliedern eingeladen. Eintritt frei

Gottesdienste

Fr, 3. März
19.00 Uhr in der KIRCHE LIESKAU,
ÖKUMENISCHE WELTGEBETSTAGSFEIER „Glaube bewegt“ anschließend gemütliches Beisammensein im GEMEINDEHAUS
Wir freuen uns über mitgebrachte Speisen zum Teilen. Gerne auch aus der Taiwanischen Küche. Rezepte finden Sie hier: https://weltgebetstag.de/aktueller-wgt/taiwan/materialien-downloads/rezepte-23/

So, 5. März (Reminiszere)
10.00 Uhr Gottesdienst in der BONHOEFFERKAPELLE
14.00 Uhr Gottesdienst in der KIRCHE LETTIN, anschließend Kirchenkaffee im GEMEINDEHAUS LETTIN

So, 12. März (Okuli)
09.30 Uhr Gottesdienst in der KIRCHE LETTIN
11.00 Uhr Gottesdienst in der KIRCHE LIESKAU

Fr, 17. März
20.00 Uhr Abendgottesdienst in der MARKTKIRCHE HALLE

So, 19. März (Lätare)
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der KIRCHE LETTIN
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der KIRCHE DÖLAU

So, 26. März (Judika)
11.00 Uhr Familienkirche im GEMEINDEHAUS DÖLAU

Mi, 29. März
18.00 Uhr Gottesdienst mal anders in der KIRCHE LETTIN mit Wolf Breitkopf und Horst Sturm

Evangelische Kirchengemeinde
Dölau-Lieskau - Gemeindebüro
Franz-Mehring-Strasse 9b
06120 Halle
Tel. +49 (0)345 5504107
Fax +49 (0)345 6802896
gemeindebuero@kirche-dll.de
www.kirche-dll.de

Verschiedenes

Jugend – Friedfischfischerprüfung Kreisanglerverein Saalkreis e.V.

Durch den Kreisanglerverein Saalkreis e.V. wird auf Grundlage des § 31 FischG und der aktuellen Fischerprüfungsordnung des Landes Sachsen-Anhalt bekannt gegeben, dass am 04.03.2023 eine Jugend – und Friedfischfischerprüfung

stattfindet.Zugelassen für die Jugendfischerprüfung sind Jugendliche ab dem 8. Lebensjahr. Zugelassen für die Friedfischfischerprüfung sind Personen ab dem 13. Lebensjahr.
Anmeldungen zu dieser Prüfung werden Mittwochs von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr und Samstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und nach telefonischer Absprache ab dem 09.01.2023 in der Geschäftsstelle des KAV Saalkreis beim Geschäftsführer Herrn Steffen Nagel in Wettin –Löbejün OT Friedrichsschwerz Coloniestraße 27 entgegen genommen.
Die Prüfungsgebühr für den Jugendfischereischein beträgt 28,00 Euro. Die Prüfungsgebühr für den Friedfischfischereischein beträgt bis zum 17. Lebensjahr 28,00 Euro. Ab dem 18. Lebensjahr beträgt die Prüfungsgebühr 56,00 Euro.
Sie ist bei der Anmeldung zu entrichten.
Am 25.02.2023 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr wird eine Einweisung/Schulung im Anglerheim des KAV Saalkreis e.V. angeboten. Der Bedarf ist bei der Anmeldung mit anzumelden.
Anmeldeschluss ist der 12.02.2023
Rückfragen sind zu richten an Herrn Bernd Schuhmann Tel. 0151/59173712 oder 0345-6821275 und Herrn Steffen Nagel Tel. 0162/9463765 oder 0345-44580937.

Schuhmann, Vorsitzender

Salzatal auf historischen Postkarten

Beesenstedt

Ob der Ortsname Beesenstedt tatsächlich auf den Thüringerkönig Bisoni zurückzuführen ist, sei hier dahingestellt – die Bedeutung des Ortes im Thüringer Reich an der Kreuzung zweier damals sehr bedeutender Wege, der Handelsstraße zwischen Eisleben und Wettin sowie dem Weg zwischen der Königsburg bei Burgscheidungen und den königlichen Gütern bei Königswieck/Oeste ist gesichert.
Der erste Teil des Schlosses in Beesenstedt wurde 1895 errichtet. Die heutige Größe mit den Ergänzungen des linken Flügels und der Erweiterung am rechten Gebäudeteil stammen von 1915. Zur Mühle im Kloschwitzer Grund, von der noch die Fundamente zu finden sind, schrieb 1938 der Heimatforscher Erich Neuss: *„Auf schmalen Steg springt der Pfad über die wild und üppig bewachsene Schlucht, durch die der Bach zu Tale stürzt – wenige Schritte noch und wir stehen vor dem haushohen, kunstvoll gefügten Rad der Beesenstedter Wassermühle, heute Eismühle genannt […]*
Ihr jetziger Bewohner hat sie, die erst im vorigen Jahrhundert entstand, so getauft, weil er in dem Hause eine Kältemaschinen aufgestellt hat und Kühl- und Speiseeis vertreibt.“

Die Postkarte, die 1925 versendet wurde, stammt aus der Sammlung von Nils Blazejewski.

Steffen Wendt

Impressum:
Herausgeber:
Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal OT Salzmünde
Schäfer Druck & Verlag GmbH,Köchstedter Weg 3, 06179 Teutschenthal
verantwortlich redaktioneller Teil:
Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal OT Salzmünde
Bürgermeisterin, Frau Ina Zimmermann
Ansprechpartner: Frau Brier, E-Mail: amtsblatt@gemeinde-salzatal.de
verantwortlich Sonderteil & Anzeigenteil:
Schäfer Druck & Verlag GmbH,Köchstedter Weg 3, 06179 Teutschenthal
Gesamtauflage:
6400 Exemplare, kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde
Verlag & Druck:
Schäfer Druck & Verlag GmbH, Köchstedter Weg 3,
06179 Teutschenthal OT Langenbogen,
Tel. 034601 25519, Fax: 034601 25520, E-Mail: schaeferdruck@web.de
vertreten durch den Geschäftsführer, Herr Jörg Schäfer
Anzeigenannahme:
Tel. 034601 25519, Fax: 034601 25520, E-Mail: schaeferdruck@web.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 08 vom 01.01.2023.
Verteilung: Mitteldeutsche Zeitungszustell-Gesellschaft mbH,
Delitzscher Straße 65, 06112 Halle, Tel. 0345 565-2622
Sollten Sie kein Amtsblatt erhalten, können Sie sich unter der Servicenummer 0345 5652033 direkt an das Call-Center der MZZ GmbH wenden.
Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Textbeiträge, Bilder und Datenträger wird keine Gewähr übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen. Für den Inhalt der veröffentlichten Beiträge und Bildmaterialien, die mit Namen oder Initialen gekennzeichnet sind, übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Einzelexemplare sind zusätzlich bei entsprechenden Auslagestellen oder direkt beim Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann kein Ersatz gefordert werden. Darüber hinaus erfolgt die Verteilung an die erreichbaren Salzataler Haushalte kostenlos. Diese ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung besteht damit kein Rechtsanspruch sowie kein Anspruch auf Zustellung. Das Amtsblatt wird zusätzlich ab Erscheinungstermin auf der Homepage der Gemeinde Salzatal unter Bürger & Verwaltung/Amtsblätter eingestellt und steht dort kostenlos zur Verfügung.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen

der SV Teutschenthal berichtet:

Hallen LM und HLF-Wurfmeeting

Nachdem Paulo Röthling am vergangenen Wochenende bei den Landesmeisterschaften Mehrkampf der AK M14/15 seinen ersten Start in der neuen Wettkampfsaison hatte, trat eine kleine Auswahl unserer Athleten vom Wurf- und Laufteam Teutschenthal am 14.01.2023 bei den Hallen LM der Männer und Frauen, der AK U18 und U20 (ausgewählte Disziplinen) und dem parallel durchgeführten HLF-Wurfmeeting erstmals in diesem Jahr an.

Jonas und Leon bei der Siegerehrung

Im Hammerwerfen wurde **Jonas Schmidt** vor seinem Vereinskollegen **Leon Bierende Landesmeister**.
Jonas erreichte mit dem 7,26 kg schweren Wurfgerät eine Weite von 51,03m und Leon als Zweiter 47,29m.
Felix Seluga startete in der AK MJU18 und warf erstmals mit dem 5kg schweren Hammer. Er wurde mit 36,49m **Landesmeister**.
Josefine Unger startete im Rahmen des HLF-Wurfmeetings im Hammerwerfen der AK W14. Auch für sie war es erstmals ein schwereres Wurfgerät. Sie warf den 3kg schweren Hammer 21,64m weit. Sie belegte **Platz 1**.
L. Winterstein

Gemeinde Salzatal
Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal OT Salzmünde

Zentrale **034609 28-0**
Fax Zentrale **28-100**

Verwaltungsgebäude: Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal OT Salzmünde

Hauptamt
Einwohnermeldebehörde 28-109
Gewerbeamt 28-110
Standesamt 28-108
Schule/Kita 28-104/-114

Kämmerei
Steuern 28-206
Kasse 28-208/ -202/ -205
Vollstreckung 28-207
Gewässerumlage 28-215
Fax Einwohner/Gewerbe/Standesamt **28-200**

Verwaltungsgebäude: Schulstraße 3, 06198 Salzatal OT Salzmünde

Fax **274-522**

Ordnungsamt
Verkehrsrechtliche Anordnung, Baumfällungen 274-509
Sondernutzung, Plakatierung, Störungen
Straßenbeleuchtung 274-511
Bauhof 274-523

Bauamt
Wohnungswesen/allg. Bauverwaltung 274-506/ -502
Hochbau 274-507/-504
Tiefbau, Straßenbau, Grünflächen 274-505 /-508

Bauleitplanung
Liegenschaften 274-604/-605
Bauleitplanung 274-602/-603

Telefonische Erreichbarkeit:
montags bis freitags 09:00 - 12:00 Uhr
dienstags zusätzlich 13:00 - 18:00 Uhr
donnerstags zusätzlich 13:00 - 17:00 Uhr

Online-Terminvereinbarungen für die Fachbereiche und die Bürgermeisterin über die Webseite der Gemeinde Salzatal
Internet: www.gemeinde-salzatal.de, **E-Mail:** info@gemeinde-salzatal.de
Datenschutzbeauftragter: datenschutzbeauftragter@gemeinde-salzatal.de

Kontoverbindungen der Gemeinde Salzatal

Kto-Nr. 385 30 20 10 IBAN: DE31 8005 3762 0385 3020 10
BLZ 800 537 62 BIC: NOLADE21HAL, Saalesparkasse

Kto-Nr. 11 00 300 IBAN: DE26 8009 3784 0001 1003 00
BLZ 800 937 84 BIC: GENODEF1HAL, Volksbank Halle (Saale) eG

Schiedsstelle
1. Mittwoch im Monat 18:00 - 19:00 Uhr
Ort: Gemeindeverwaltung Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal OT Salzmünde Tel.: 034609 28 299 (zu o. g. Sprechzeiten)
E-Mail: schiedsstelle@salzatal.eu

Freiwillige Feuerwehren

Gemeindewehrleiter	Stephan Ossig	01 73 / 8 61 46 76
Ortsfeuerwehr Beesenstedt	Steve Rutsch	01 76 / 62 59 81 45
Ortsfeuerwehr Bennstedt	Mirko Stoller	01 70 / 5 27 84 79
Ortsfeuerwehr Fienstedt	Dennis Becker	01 73 / 1 02 67 44
Ortsfeuerwehr Höhnstedt	Hans-Werner Rost	01 75 / 1 60 11 75
Ortsfeuerwehr Kloschwitz	Kevin Dietz	01 52 / 02 07 04 93
Ortsfeuerwehr Lieskau	Cristoph Schütze	01 70 / 2 65 82 67
Ortsfeuerwehr Pfützthal	Hendrik Walther	01 73 / 7 19 40 31
Ortsfeuerwehr Schochwitz	Thomas Wagner	01 76 / 20 95 46 38
Ortsfeuerwehr Zappendorf	Felix Jahnel	01 73 / 7 98 23 15

Abwasserentsorgung für die Gemeinde Salzatal

Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis (WAZV Saalkreis)
Anschrift: Sennewitzer Straße 7, 06193 Petersberg OT Gutenberg
Telefon: 034606 360-0 Telefax: 034606 360-299
E-Mail: info@wazv-saalkreis.de Internet: www.wazv-saalkreis.de

Telefonische Erreichbarkeit:
montags bis donnerstags 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
freitags 09:00 - 12:00 Uh
Persönliche Vorsprachen sind nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache möglich.
(für die Ortschaft Höhnstedt - hier nur Niederschlagswasser)

Abwasserzweckverband „Eisleben - Süßer See“
Anschrift: Landwehr 9, 06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon: 03475 667780
Havarietelefon: 03475 6769115
(für die Ortschaft Höhnstedt - hier nur Schmutzwasser)

Ortsbürgermeister/Ansprechpartner der Ortschaften Bereitschaftsdienste für den Notfall

Ortsbürgermeister Salzatal

Beesenstedt
Herr Dr. Papendieck Tel.: 034773 20365
0170 9326575
erster und letzter Mittwoch im Monat 16:00 - 17:00 Uhr
beesenstedt@gemeinde-salzatal.de

Bennstedt
Herr Uhlmann Tel.: 034601 39451
jeden 1. Mittwoch im Monat 15:00 - 17:00 Uhr
bennstedt@gemeinde-salzatal.de www.bennstedt.de

Fienstedt
Herr Zorn Tel.: 034609 20786
0172 3619047
jeden 2. Dienstag im Monat 17:30 - 18:30 Uhr
Bei dringenden Angelegenheiten nach Absprache.
fienstedt@gemeinde-salzatal.de

Höhnstedt
Herr Scheffler Tel.: 0160 98434018
nach Vereinbarung
hoehnstedt@gemeinde-salzatal.de
www.weindorf-hoehnstedt.de

Kloschwitz
Herr Otto Tel.: 0174 9446987
nach Vereinbarung
kloschwitz@gemeinde-salzatal.de

Lieskau
Herr Arzt Tel.: 0176 21520808
nach Vereinbarung
lieskau@gemeinde-salzatal.de
www.ortschaft-lieskau.de

Salzmünde
Frau Hirsch Tel.: 0163 2556622
nach Vereinbarung
salzmuende@gemeinde-salzatal.de
www.salzmuende.de

Schochwitz
Herr Möbus Tel.: 0172 9604534
nach Vereinbarung
schochwitz@gemeinde-salzatal.de

Zappendorf
Herr Dr. Faber Tel.: 0177 857 2288
jeden 1. Dienstag im Monat 16:00 - 18:00 Uhr
zappendorf@gemeinde-salzatal.de
www.zappendorf.info

Bereitschaftsdienst für den Notfall

Feuerwehr	112	kostenfrei
Rettungsdienst	112	kostenfrei
Polizei	110	kostenfrei
Kassenärztlicher Notdienst	0345	681000
envia Mitteldeutsche Energie AG	0800	2305070
Stadtwerke Halle GmbH		
Störungsmeldung Erdgas	0345	581-1444
Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis		
Störungsmeldung Trinkwasser	0800	6647003
Störungsmeldung Abwasser	01511	4122795
MITGAS Störungsmeldungen	0800	2200922
TELEKOM Entstörungsdienst	0800	3302000
Polizeirevier nördl. Saalekreis	0345	52540295
Außenstelle Teutschenthal	034601	397090

Regionalbereichsbeamte (RBB) Salzatal

POKin Hermann	0160	2618804
PHM Heßler	0160	2618050

Krankenhaus

Dölau	0345	559-1684

Verschiedenes

Saale-Unstrut Presseinformation

Tourismusorganisation in neuer Struktur
Saale-Unstrut Tourismus GmbH gegründet

Naumburg/ Bad Klosterlausnitz, 19.01.2023
(hier Auszüge aus der Mitteilung)

Mit der Unterzeichnung des Gesellschaftsvertrages wurde am 19.01.2023 der Grundstein für die **Saale-Unstrut Tourismus GmbH** gelegt.

Sie bildet künftig das gemeinsame Dach der Tourismusregion Saale-Unstrut und wird die bisherige Arbeit der Vereine Saale-Unstrut-Tourismus e.V. und Thüringer Tourismusverband Saale-Holzland e.V. gemeinsam mit der Stadt Jena fortführen.

So heißt es zu Beginn der Information, die wir hier nur in Auszügen wiedergeben können.

Gründung der Saale-Unstrut Tourismus GmbH

Die länderübergreifende Tourismusorganisation unter dem Namen **Saale-Unstrut Tourismus GmbH** wird voraussichtlich im ersten Quartal 2023 ihre Arbeit aufnehmen. Gesellschafter werden der Saale-Unstrut-Tourismus e.V. (70 %), der Thüringer Tourismusverband Saale-Holzland e.V. (15 %) und die Stadt Jena (15 %) sein. Zum Vorsitzenden der Gesellschafterversammlung wählten die drei Gesellschafter Götz Ulrich, Vorsitzender des Saale-Unstrut Tourismus e.V. Sein Stellvertreter ist Dr. Thomas Nitzsche, Oberbürgermeister der Stadt Jena. Dem Aufsichtsrat steht künftig Andreas Heller, Vorstandsvorsitzender des Thüringer Tourismusverband Saale-Holzland e.V. und Landrat des Saale-Holzland-Kreises vor. Zu seinem Stellvertreter wurde Michael Kieslich gewählt.

In ihrer ersten Sitzung bestellte die Gesellschafterversammlung auch die Geschäftsführung. Geschäftsführerin der Saale-Unstrut Tourismus GmbH wird Antje Peiser, die bisherige Geschäftsführerin des Saale-Unstrut Tourismus e.V. Ihre Stellvertretung wird Irene Schmidt, die bisherige Geschäftsführerin des Thüringer Tourismusverband Saale-Holzland e.V., übernehmen.

Hintergrund

Seit 2019 wurde konsequent drei Jahre an dem Ziel gearbeitet, eine gemeinsame und schlagkräftige Urlaubsregion Saale-Unstrut zu schaffen, um den Herausforderungen der Branche besser begegnen und im Wettbewerb bestehen zu können.

In enger Abstimmung mit ihren Mitgliedern, Partnern und Leistungsträgern erarbeiteten die beiden Verbände 2021 ein gemeinsames Tourismus- und Marketingkonzept Saale-Unstrut und ein Organisationsentwicklungskonzept. Daran anschließend erfolgte die Neuausrichtung der Marke Saale-Unstrut inklusive eines neuen Marken- und Kommunikationskonzeptes sowie eines neuen Erscheinungsbildes.

Die Prozesse zur strategischen und konzeptionellen Entwicklung der beiden Tourismusverbände wurde durch das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten Sachsen-Anhalt und das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft mit Fördermitteln unterstützt.

Bücherei Teutschenthal

Veranstaltungen & Termine

15.02.2023, 18:30 Uhr – Vortrag von Mike Leske:
„Die ersten Steudener – ein slawisches Reihengräberfeld und Rückschlüsse zur mittelalterlichen Ortsgründung." (freier Eintritt)

22.02.2023, 15:30 Uhr - Literaturcafé:
Autorenlesung mit Christina Seidel - „Liebe, Lust und keine Langeweile" – humorvolle und nachdenkliche Geschichten

03.03.2023, 19.30 Uhr - Live-Reportage
über Sardinien von Holger Fritzsche

Er „eroberte" sich diese Insel, auf seine eigene, unverwechselbare Art. Mit dem Auto, zu Fuß, mit dem Kajak, mit Flossen und mit einem Gleitschirm.
Kartenverkauf und Vorbestellungen in der Bücherei

04.03.2023, 15:00 Uhr – GROSSER SPIELESAMSTAG

in der Bücherei: Familienspieletag mit vielen neuen Gesellschaftsspielen, Sprach- und MINT-Spielen – von uns für Sie und euch erklärt! Nach 18:00 Uhr Angebote für die älteren Spiele-Fans.

Gemeinsam spielen macht Spaß!

29.03.2023, 15:30 Uhr – Literaturcafé
mit Rainer Schubert - „Mitteldeutschland entdecken"

31.03.2023, 19.30 Uhr – Solo-Konzert mit Klaus Adolphi
„ADOLPHI Solo – Das ErVolkslied an sich!"
Schöne Lieder, alte Weisen und erschröckliche Moritaten aus 300 Jahren.
Kartenverkauf und Vorbestellungen in der Bücherei

21.04.2023, 19:30 Uhr – „Wildes Kamtschatka –
ÜberLeben am Rande der Welt"

Ein Vortrag sowie Gespräch mit Elena Poddubnaja und Oliver Schmidt. Zehn Zeitzonen von Deutschland entfernt liegt eine der unberührtesten Wildnisregionen unserer Erde – Kamtschatka.

Kartenverkauf und Vorbestellungen in der Bücherei (Tel. 034601/22251)

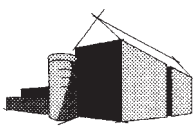
Herzliche Einladung zum Frühlingskonzert und Lehrerkonzert der Kreismusikschule Carl Loewe

Das diesjährige Frühlingskonzert im **Heimatmuseum in Zappendorf** findet am **Samstag, dem 18. März um 15 Uhr** statt. Schülerinnen und Schüler musizieren mit ihren LehrerInnen; dies ist bereits zur schönen Tradition im Museum geworden. Die nette Atmosphäre nimmt auch den noch jungen SchülerInnen die Auftrittsangst und das Publikum freut sich wohlwollend mit ihnen über ihre musikalischen Beiträge.
Nicht nur Eltern und Großeltern sind hier herzlich eingeladen, sondern auch alle interessierten Menschen aus der Region. Ein Besuch im Museum lohnt sich allemal. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gerne möchten wir Sie auch zu unserem **Lehrerkonzert** herzlich einladen! Es findet am **Sonntag, dem 26. März 2023 um 16 Uhr im Schloss Ostrau** statt.
U.a. wird das Salonorchester der Musikschule (siehe Bild), welches im letzten Jahr erstmalig in Löbejün aufgetreten ist, am Programm beteiligt sein. Daneben gibt es kammermusikalische Beiträge zu hören und erleben, z.B. ein Cello-Solo der Leiterin der Musikschule, Frau Ilka Grießer. Wir freuen uns über Ihren Besuch.
Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.
Gerne besuchen Sie das Schloss-Café vor und nach dem Konzert.
Über das weitere Veranstaltungsprogramm der Musikschule Carl Loewe können Sie sich auf der Website der Musikschule: **musikschule-carl-loewe@saalekreis.de** und in den öffentlichen Medien informieren.

Teutsches Theater Teutschenthal

Theaterverein Teutschenthal
Merkerstraße 30
06179 Teutschenthal



Veranstaltungsvorschau Februar und März 2023

Sonntag, 26.02.2023 um 16.00 Uhr
„Die Träne im Kochtopf" - ein heiterer Küchenliederabend, Regie: Barbara Zinn

Samstag, 04.03.2023 um 20.00 Uhr
„Der Diener zweier Herren" - Komödie von Goldoni
Regie: Jakob Müksch

Sonntag, 12.03.2023 um 16.00 Uhr
„Die Träne im Kochtopf" - ein heiterer Küchenliederabend, Regie: Barbara Zinn

Neuigkeiten unter: www.dorftheater-teutschenthal.de
Programmänderungen vorbehalten.
Vorbestellungen bitte unter 034601/21133!

Liebe Theaterfreunde,
am Sonntag, den **26.02.2023 um 16.00 Uhr** und nochmals am Sonntag, den 12.03.2023 um 16.00 Uhr präsentiert Ihnen unser Ensemble ein **Küchenliederprogramm** unter dem Titel „Die Träne im Kochtopf". Sie können bei uns noch erleben, wie vor über 100 Jahren, die Frauen in der Küche stehen mussten und sich diese nicht einfache Arbeit mit dem Singen von Liedern vertrieben. Viele Lieder haben Freud, Leid und vor allem das Thema Liebe zum Inhalt.

Am Samstag, den **04.03.2023 um 20.00 Uhr** können Sie die Komödie von Goldoni „Der Diener zweier Herren" bei uns sehen. Erleben Sie, wie Beatrice nach Venedig fliehen muss, um als Mann verkleidet ihren geliebten Florindo zu suchen. Sie wird begleitet von ihrem Diener Truffaldino. Ohne das die beiden voneinander wissen, nehmen sie im selben Wirtshaus ein Zimmer...Er wird also Diener zweier Herren und gerät dadurch in zahlreiche Schwierigkeiten, aus denen er sich durch Einfallsreichtum und Witz immer wieder retten muss.
Abschließend haben wir noch eine Bitte.
Für unsere beliebte Tanzveranstaltung „Tanztee im TTT" suchen wir ab sofort zur Ergänzung unseres Ensembles einen/eine Keyboardspieler/in mit Notenkenntnissen im Alter Ü 60 und Interesse an Musik der 50er und 60er Jahre.
Bei Interesse können Sie sich gern telefonisch melden oder auch donnerstags ab 18.30 Uhr bei uns vorbeischauen. Wir sind für jede Unterstützung vor, auf und neben der Bühne dankbar.
Lassen Sie sich unsere Veranstaltungen nicht entgehen, bleiben Sie weiterhin neugierig und besuchen Sie unser Theater.

Dr. Günter Scholz

Geschichten für Kinder

1. „Das Monster im Salzsee“ von Tina Kaltofen

Im Salzsee bei Langenbogen wohnte einst eine Familie aus Wassermännern und Meerjungfrauen. Sie hatten ihren Vater von der Küste ins Salzatal begleitet. In dem abseits gelegenen See fanden sie in alten überfluteten Gartenlauben ein schönes Zuhause. Denn in dem ehemaligen Burgteich blieben sie unentdeckt. Und das lebhaft vorbeisprudelnde Flüsschen Salza, erzählte ihnen von allem, was in der weiten Wasserwelt geschah.

Eines Tages versammelte sich ein Schwarm kleiner Fische dicht gedrängt vor der Behausung der Wasserwesen. Sie erzählten von einem Unbekannten im See, der sie in Angst und Schrecken versetzte. Zuerst waren ihnen viele Schlammwolken aufgefallen. Dann stellten sie fest, dass der Seegrund an manchen Stellen aufgewühlt war. Und schließlich verschwanden immer wieder Fische aus ihrer Gruppe und kamen nicht zurück. Vor allem in der späten Abenddämmerung fühlten sie sich von einem Schatten verfolgt. Es entstand das Gerücht, von einem Monster im See. Das machte den kleinen Fischen große Angst. Und nun baten sie die Wassermänner und Meerjungfrauen um Hilfe und Schutz.

Ein Monster in ihrem Heimatsee? Das wollten die Wasserwesen nicht glauben. Sie hätten doch etwas bemerkt? Doch während der ganzen Erzählung hatten den schuppigen Nachbarn die Flossen gezittert. Da beschlossen die Wassermänner und Meerjungfrauen zu helfen. Sie ließen sich die Begegnungen mit dem Monster ausführlich beschreiben und planten, es in eine Falle zu locken. Dann wollten sie genauer sehen, worum es sich handelte. Aus Steinen, Ästen und Zweigen bauten sie Hindernisse auf, die wie ein Parcours durchs Wasser verliefen. Wer sich hinein begab, landete geradewegs in einem der alten Gartenhäuser und kam nur im Rückwärtsgang wieder heraus. Anschließend legten sie sich auf die Lauer und warteten auf das Monster.
Drei Nächte verliefen vergebens, bis ein kleiner Fisch mutig aus dem Schwarm herausschwamm und sagte: „Ich locke das Monster an! Dann erwischen wir es bestimmt!“ Allen Mahnungen zum Trotz machte sich der Knirps zum Köder und verschwand in einer schlammigen Wasserwolke. Da blieb den Wassermännern und Meerjungfrauen nichts anderes übrig, als wieder zu beobachten und abzuwarten. Nur gut, dass das Wasser die Geräusche dämpfte. Sonst hätte ihr lautes Herzklopfen den Fremden gewiss verjagt. Aber in dieser Nacht sollten sie Glück haben.

Zuerst schwamm der kleine mutige Fisch vorbei. Er hielt kurz inne und versicherte sich, dass der Schatten ihm folgte. Dann trieb er mit sanften Flossenschlägen voran. Kurz bevor er die hintere Hauswand erreichte, duckte er sich, machte eine scharfe Linkskurve und schwamm wie ein Pfeil den Hindernisparcours zurück. Das Monster bemerkte zu spät, dass seine Beute verschwunden war. Mit einem kräftigen Rums stieß es gegen die aus dem Nichts vor ihm aufgetauchte Hauswand. Das war das Zeichen für die Wasserwesen. Noch bevor das Monster wieder zur Besinnung kam, hatten sie alte Fischernetze vor den Eingang gespannt und ihm den Weg abgeschnitten. In wildem Zickzack schwamm der Schatten zwischen Hauswänden und Netzen umher. Lange dauerte es, bis er zur Ruhe kam. Dann zog er sich in eine dunkle Ecke zurück und rollte sich ein.

Die Wassermänner und Meerjungfrauen warteten, bis das aufgewirbelte Seewasser still wurde, bevor sie sich den Maschen näherten, die sie von dem fremden Wesen trennten. Ein langer glänzender Körper, ähnlich einem Ast, lag da zusammengerollt vor ihnen. Zwei winzige Flossen zappelten hin und her und dunkle kleine Augen starrten sie an. „Um Himmelswillen, das ist ja ein Aal!“, rief einer der Wassermänner und die übrigen stimmten ihm kopfnickend zu. Sie kannten die schlanken Fische, denn im vorbeifließenden Strom waren sie ihnen schon begegnet. Aale waren auf Wanderschaft und schwammen häufiger vorbei. Manche bogen auch für eine kurze Ruhepause in den See ab. Aber noch nie war einer geblieben oder hatte sogar übernachtet.

Der Gefangene zitterte inzwischen am ganzen Körper. Je mehr Gestalten in ansahen, umso kleiner rollte er sich zusammen. Da fragten ihn die Wasserwesen, was er im Salzsee wolle. Mit banger Stimme erzählte der Aal eine lange Geschichte, die seine Zuhörer zu tiefem Mitleid rührte. Die Falle tat ihnen unendlich leid und sie entschuldigten sich von Herzen dafür. Während die einen rasch die Fangnetze entfernten, erklärten die anderen den kleinen Fischen, dass es kein Monster im See gab, sondern nur einen verirrten Besucher. Gegen seinen mächtigen Hunger gaben sie ihm von ihren Vorräten, sodass er keines der Fischlein mehr fangen musste.
Bald hatte sich der Aal von seinem Schreck erholt und war wieder kräftig genug um weiter zuschwimmen. Da begleiteten ihn die Wassermänner und Meerjungfrauen zurück zum Fluss und verabschiedeten ihn, wie einen alten Bekannten.

Wegbeschreibung für Entdecker:
An der Landstraße zwischen Bennstedt und Langenbogen liegt kurz vor dem Ortseingang von Langenbogen in nördlicher Richtung der Salzige See. Über die Seitenstraße „Am Entenfang“ gelangt man auf einen Wanderweg. Dieser biegt rechterhand auf die vom Salzsee umschlossene Landzunge ab.
Online nachlesen: Mit Illustrationen und Fotos im Internet auf: **www.geschichten-salzatal.de**

Blick auf den Salzsee bei Langenbogen Foto: T. Kaltofen

2. „Falsch abgebogen“
von Tina Kaltofen

Es war ein Tag wie jeder andere als sich eine Gruppe junger Aale in der Saale begegnete. Sie hatten bereits einen langen Weg hinter sich. Nach ihrem Schlüpfen im Norden des großen Ozeans, der Atlantik genannt wird, hatte sie die Meeresströmung viele tausend Kilometer an die Küsten Europas getrieben. Dann ging ihre Reise weiter bis in die kleineren Flüsse und Seen.
Einer der Aale hieß Alwin. Im Meer hatte er einen Älteren getroffen, der tolle Geschichten von dem Fluss Salza und den Seen im Salzatal erzählte. Daraufhin entschied Alwin, die Gegend kennenzulernen und schloss sich der Gruppe an, die in die gleiche Richtung unterwegs war.

Alwins Reise dauerte mehr als zwei Jahre, bis er endlich von der Saale in das Flüsschen Salza abbog. Doch auch wenn er schon viele spannende Orte gesehen und Abenteuer erlebt hatte, er war noch immer neugierig wie ein junger Aal. So kam es, dass Alwin auf seiner Reise am Salzsee bei Langenbogen vorbeikam. Nur kurz wollte er abbiegen, eine Pause einlegen und sich etwas umsehen. Doch das Gewässer war viel größer, als es auf den ersten Blick aussah.
Alwin schwamm lange Zeit planlos darin herum. Der schlammige Grund gefiel ihm besonders gut und er konnte nicht genug von den Schlammwolken bekommen, die sich beim Auftauchen bildeten. Immer wieder stürzte er sich hinein, drehte sich wie ein Wirbelwind und tauchte wieder auf. Erst als die Dämmerung einsetzte, unterbrach er sein Spiel und begann nach dem Rückweg in den Fluss zu suchen. Doch oh weh! In dem vielen verwirbelten Schlamm und dem Dämmerlicht fand er den Ausgang nicht mehr. Und es blieb ihm nichts anderes übrig, als im See zu übernachten. Alwin zog sich ins Schilf zurück und ehe er sich richtig zusammengerollt hatte, war er schon vor Erschöpfung eingeschlafen.

Am nächsten Morgen streifte er stundenlang durchs Gewässer. Er sah in alle Ecken, aber der Weg zum Fluss blieb verschwunden. Stattdessen glaubte er, im trüben Wasser Häuser zu erkennen, und ein Schatten sah sogar aus wie ein Bus. Träumte er jetzt schon? Oder hatte er vor lauter Hunger Wahnvorstellungen? Denn inzwischen war es lange Zeit her, dass er das letzte gegessen hatte. Alwin wusste, dass es sehr unhöflich war, in einem fremden See auf die Jagd nach kleinen Fischen zu gehen, aber ohne dies, würde er nicht überleben. Und so fing er sich einen Imbiss und fühlte sich gleich wieder besser. Als er auch am darauffolgenden Tag keinen Ausweg fand, beschloss er, sich notgedrungen in einer Ecke des Sees einzurichten und darauf zu warten, dass es aufklarte und sich der Rückweg zeigte. Um nicht zu verhungern, fing er sich aller drei Tage ein paar kleine Fische. Aber zu viele wollte er auch nicht fressen, schließlich sollte niemand im See seine Anwesenheit bemerken. Wer weiß, wer in den alten Häusern und in dem Bus lebte.

Eines Abends schwamm Alwin mitten durch eine herrlich trübe Schlammwolke und kam dabei den Häusern bedenklich nahe. Vor ihm trieb ein kleiner Fisch und schien geradewegs auf ihn zu warten. Neugierig folgte er dem Kleinen, der flink den Steinen und Ästen auswich, die wie Hindernisse im Wasser lagen. Mit einem Mal war der Fisch verschwunden. Ehe Alwin reagieren konnte, tauchte aus dem Nichts eine Hauswand vor ihm auf. Rums! Sein Kopf prallte mit einem dumpfen Knall dagegen und sein Körper sackte schlaff zu Boden. Als er wieder zu sich kam, war er rundherum von Wänden umgeben und an einer Seite versperrte ihm ein Fischernetz den Weg. Oh nein, er saß in der Falle!
Alwin kochte vor Wut. Wie ein wildgewordener Pfeil zischte er im Zickzack durch das Wasser. Aber es half nichts. Er war gefangen! Und es gab keinen Ausweg. Er musst einsehen, dass er mit Kraft auch nicht weiterkam. Also suchte er sich die dunkelste Ecke und rollte sich ganz klein zusammen. Wenn er nicht mehr zu sehen war, würde sich vielleicht das Gefängnis öffnen. Dann könnte er entwischen.

Inzwischen tauchten immer mehr Gestalten außerhalb des Netzes auf und sahen ihn ungläubig an. Wer waren die? Und was wollten sie von ihm? Das war Alwin nicht geheuer. Er zitterte am ganzen Körper. Jetzt rief einer der Fremden: „Um Himmelswillen, das ist ja ein Aal!“ Und die anderen nickten dazu. Ja klar war er ein Aal. Aber um das herauszufinden, hätten sie ihn nicht einsperren müssen. Das hätte er ihnen auch so gesagt. Die Gestalten fragten, warum er im Salzsee war.
Da nahm er allen Mut zusammen und erzählte: von seiner langen Reise, von dem Alten, der ihm vom Salzatal vorgeschwärmt hatte, von dem Entschluss die Gegend zu erkunden und von dem Abstecher in den Salzsee von dem er nun den Rückweg nicht wiederfand. Die Fremden hörten ihm aufmerksam zu. Sie stellten sich als Wassermänner und Meerjungfrauen vor und erzählten auch ihre Geschichte.

Was für ein Glück, dass niemand dem anderen etwas Böses wollte. Im Gegenteil, die Wasserwesen ließen Alwin sofort wieder frei und versprachen, ihm zu helfen. Gegen seinen mächtigen Hunger gaben sie ihm von ihren Vorräten, so dass er schnell zu Kräften kam. Bald hatte er sich von seinem Schreck erholt und war entschlossen, die Reise fortzusetzen. Die Wassermänner und Meerjungfrauen begleiteten ihn zum Fluss und man verabschiedete sich, wie alte Bekannte.

Wegbeschreibung für Entdecker:
An der Landstraße zwischen Bennstedt und Langenbogen liegt kurz vor dem Ortseingang von Langenbogen in nördlicher Richtung der Salzige See. Über die Seitenstraße „Am Entenfang“ gelangt man auf einen Wanderweg. Dieser biegt rechterhand auf die vom Salzsee umschlossene Landzunge ab.

Online nachlesen:
Mit Illustrationen und Fotos
im Internet auf
www.geschichten-salzatal.de

20 Jahre Weinstraße Mansfelder Seen

Fortsetzung des 3. Teils aus der Januarausgabe des „Salzataler Amtsblattes, Ihre Heimatzeitung“

Unter der Zwischenüberschrift

„Unterkünfte, Essen & Trinken“

schlug diese erste Broschüre über die Sehenswürdigkeiten und Angebote entlang unserer „Weinstraße Mansfelder Seen“ von 2011 den Bogen wieder zurück in die Lutherstadt Eisleben, wo unser Rundgang begann.
Bei den vorgestellten Einrichtungen hat sich in den letzten Jahren natürlich so einiges verändert, daher wollen wir heute nur jene darstellen, die es auch heute noch gibt:

Am Kathrinenstift in Eisleben

Oberhalb des Marktes der Lutherstadt Eisleben steht der **Knappenbrunnen**, der 1983 anlässlich des Lutherjahres errichtet wurde und typische Figuren des Berg- und Hüttenwesens zeigt. Unmittelbar dahinter in der Sangerhäuser Straße 12 befindet sich das Hospital des 1229 erstmals erwähnten St.-Katharinen-Bergstifts, das in den letzten Jahren aufwendig saniert wurde. Es beherbergt u. a. **Deckert's Hotel** am Katharinenstift. Das 3-Sterne Komforthotel für gehobene Ansprüche hat eine zentrale Stadtlage. Im Innenhof des Katharinenstift bietet das **Galerie-Café** Spezialitäten wie hausgebackene Torten und Kuchen an. Im Café werden Kunstausstellungen präsentiert.

Anmerkung:

ca. 100 m weiter können Sie die neu angelegten „Lutherterrassen“ von Eisleben wachsen sehen.

Hotel Graf von Mansfeld

An der Südseite des Marktplatzes der Lutherstadt steht das Gebäude Markt 56, das der Eisleber Kaufmann, Hüttenmeister und Stadtvogt Thilo Rink nach dem Stadtbrand 1498 als Steingebäude wieder errichten ließ. Später kam dieses Gebäude in den Besitz der Grafen von Mansfeld-Vorderort, die es als **„Stadtschloss“** nutzten. In dem über 500 Jahre alten Stadtschloss befindet sich heute das „Hotel Graf von Mansfeld“.
In diesem historischen 3-Sterne-Hotel gleicht keines der 50 Zimmer dem anderen. Die Zimmer des liebevoll eingerichteten Traditionshotels sind im klassischen Stil mit handgefertigten Möbeln ausgestattet.

Die Hotel-Küche präsentiert neben internationalen Gerichten auch **typische Speisen des Mansfelder Landes**. Das Hotel hat im Innenhof eine gepflegte Terrasse und verfügt über ein modernes **Wellnesscenter** mit mehreren Saunen und ein Kräuterdampfbad im Schönheitssalon. Ein Tagungsraum bietet 60 Personen Platz.

Anmerkung:

Martin Luther war hier häufig zu Gast. Auch bei seinem letzten Besuch in Eisleben Anfang des Jahres 1546 wohnte Luther hier. In diesem Haus starb er am 18. Februar 1546. (s. Lutherrose vor dem Eingang)

Nach einem Abstecher in das Kloster St. Marien zu Helfta verlassen wir die Lutherstadst Eisleben wieder und sind nach kurzer Fahrt auch schon am „Süßen See“, dem blauen Auge des Manfelder Landes, angelangt.

Das Strandhotel Zahn

Café mit Seeblick, im wahrsten Sinne des Wortes, ein **Schwimmbad**, eine **Sauna** und eine **Bowlingbahn**.
In dem Hotel stehen den Gästen 24 modern eingerichtete Zimmer zur Verfügung und W-LAN zählt zur Ausstattung.
Das Restaurant mit 80 Plätzen, das **Café mit Seeblick** (50 Plätze) und die Fischerstube mit 30 Plätzen eignen sich auch für Veranstaltungen und Familienfeiern.

Weiter geht´s in Richtung Nordufer:

Hier lockt zunächst

Die Schiffsgaststätte „Seeperle“

Die „Seeperle“, ein „echter“ **alter Seitenraddampfer**, befindet sich auf der rechten Seite der Uferpromenade am Süßen See (Nordufer). Der alte Elbdampfer, denn von der

Elbe kommt er wirklich her, wurde im Jahre **1892 in Dresden-Blasewitz gebaut** und auf den Namen „Graf Moltke“ getauft. Später schipperte er unter dem Namen „Lobositz“ und „Königin Maria“ von Dresden in die Sächsische Schweiz bis nach Böhmen. 1948 nahm er bei der „Weißen Flotte Dresden“ wieder Fahrt auf und wurde auf den Namen **„Königstein“** umbenannt, bis er **1971** von der Weißen Flotte ausgemustert wurde. An den Ufern des Süßen Sees fand er eine neue Heimat. Er wurde auf „Trockendock“ gelegt und zu einer **„Land-Gaststätte“** umfunktioniert und auf den Namen „Seeperle“ getauft.

Seit 1992 lädt die Seeperle die Wanderer, Segler und andere Gäste zu einem Besuch „an Bord“ ein. Die Seeperle bietet eine typisch regionale Küche, darunter **auch Wildspezialitäten** des Harzvorlandes, und hat eine **ausgezeichnete Fischküche**. **Höhnstedter Wein** ist im Angebot. Die Seeperle hat eine Platzkapazität für 80 Personen und ist für Reisebusse geeignet.

Anmerkung:

Cafe & Bar befinden sich im Obergeschoss der Seeperle mit 70 Plätzen im Innenbereich und zwei überdachten Freidecks mit 50 Plätzen

Der Campingplatz am Süßen See

Die Ferienanlage und der Campingplatz liegen in einem schönen Landschafts- und Naturschutzgebiet unmittelbar am Nordufer des Süßen Sees. Die Anlage wurde komplett modernisiert. Es gibt hier moderne und hochwertig ausgestatte Ferienhäuser.

Der Campingplatz hat eine Fläche von ca. 3,3 Hektar. Auf dem Gelände existiert ein Zeltplatz, Stellplätze für Wohnwagen und Plätze für Dauercamper werden angeboten. Die Strom- und Wasseranschlüsse sind standardisiert und die Sanitäranlagen wurden grundlegend modernisiert.

Auf dem Campingplatz befindet sich ein **Grill- und ein Kinderspielplatz**. In unmittelbarer Nähe des Campingplatzes finden die Gäste gastronomische Einrichtungen. Die Besucher können **Ballonfahrten** buchen und mit dem **Tretboot** auf dem Süßen See fahren. Auch eine Weinverkostung bei Winzern an der Weinstraße Mansfelder Seen kann organisiert werden.

Anmerkung:

Weiterführende Infos findet der interessierte Besucher im Wander- und Reiseführer „Mansfeld Südharz“ von Dr. H. Lauenroth, im Schäfer Druck & Verlag erschienen.

Eine weitere Zwischenüberschrift **„Gastlichkeit und Spezialitäten“** gibt Einblick in einige landschaftstypische Orte und Einrichtungen, die vor allem Touristen mit ihren Angeboten interessieren dürften:

Der Fischerhof am Kernersee

Der **Kernersee** gehört zum Ortsteil Seeburg der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land. Er ist gewissermaßen ein **„Reststück“ des Salzigen Sees**. Hier befindet sich der **„Fischerhof am Kernersee“**, der an die alten Traditionen der Seeburger Fischer-Compagnie anknüpft. Der Fischer Ulrich Kulawik hat die Pacht des Kernersees sowie auch des Süßen Sees inne. Er nutzt den Fischerhof zur Fischzucht und Fischhälterei. 14 verschiedene Speisefischarten werden nach Kundenwunsch frisch verarbeitet und zubereitet. Räucherfisch, Marinaden, Salate, Fischgewürze u.a. umfassen das Angebot des Fischerhofes. Mit der **gläsernen** (transparenten) **Fischverarbeitungshalle** am Kernersee, die 2008 eingeweiht wurde, entstand ein weiterer Anziehungspunkt zwischen Saale und Harz. Interessierte Gruppen können Führungen auf dem Fischereihof und **Fachvorträge** über das sehr alte **Fischerbrauchtum** unserer Vorfahren buchen. Jährliche Höhepunkte bilden das **Fischerfest**, der Fischerzug am Kernersee und das **Schaufischen**. Zum Angebot des Fischerhofes gehören **Angeln** am See und auch ein **Partyservice**.

Anmerkung:

s. Wander- und Reiseführer. „Zur Geschichte des Fischerbrauchtums um den Süßen See“, (Hg. Fischerhof am Kernersee).

Fortsetzung folgt!

Kleeblatt 2.0 empfiehlt

Scharbockskraut - Hahnenfußgewächs

Man nannte es auch Himmelsbrot oder Erdgerste.

Anfang März zeigen sich an feuchten Standorten, großflächig, sattgrüne, herzförmig, teilweise leicht gekerbte, glänzende Blätter. Im April erscheinen die goldgelben Blüten mit 8-12 Blütenblättern, sie strahlen wie die Frühlingssonne. Scharbockskraut wurde in der Volksmedizin bei Skorbut eingesetzt, worauf der Name voraussichtlich zurück zu führen ist.

Himmelsbrot nannte man die Pflanze weil die in den Blattachseln reifenden Brutknospen wie Getreidekörner aussehen. Nach starkem Regen sammeln sie sich oft massenweise in Pfützen und ähneln den Getreidekörnern, so entstand der Glaube, sie seien vom Himmel gefallen, Erdgerste oder Himmelsbrot genannt. Gesammelt und getrocknet wurden früher die Körner und mit anderen Getreide zu Brot verarbeitet.

Scharbockskrautblätter enthalten viel Vitamin C.

Die Seefahrer nahmen sie oft mit auf Reisen um ihren Vitaminbedarf zu decken. Die Sammelzeit erfolgt vor der Blüte, da sich im Laufe der Entwicklung der Anteil des Protoanemonin erhöht und Reizungen der Schleimhäute auftreten können. Die Blätter werden brennend scharf und sind kein Genuss mehr. In der Schulmedizin findet die Pflanze keine Anwendung .

Verwendung der Blätter und Blütenknospen sind in der Küche möglich. Als Zugabe in Quark, über das Butterbrot gestreut oder in einem Frühlingssalat. Die Blütenknospen können in Öl oder Essig eingelegt werden. Die Blätter haben einen leicht säuerlichen Geschmack. Auf die tägliche Verwendung der Blätter sollten verzichtet werden.

Quark

Mischen sie unter 250 g Quark, 10 El feingehackte junge Blätter von Scharbockskraut , Knoblauchrauke, Giersch und Sauerampfer. Schmecken sie alles mit Zitronensaft, Pfeffer und Salz ab. Der Geschmack lässt sich nicht mit Kräuterquark aus dem Supermarkt vergleichen.

Butterbrot

Eine Scheibe Brot mit Butter bestreichen und geschnittene Blätter vom Scharbockskraut darüber, etwas Salz und Pfeffer und fertig ist das Abendessen.

Frühlingssalat

Bekannte Kräuter wie Giersch, Gänseblümchen , Knoblauchrauke, Löwenzahn, Feldsalat und Scharbockskraut mischen und mit Olivenöl, Balsamico, Pfeffer und Salz abschmecken. Unter Zugabe von Nüssen, Sonnenblumenkernen, Käse oder Ei lassen sich unterschiedliche Geschmacksrichtungen erreichen.

Oft lassen sich auch schon andere Wildkräuter entdecken um einen Salat zu bereichern.

Der Frühling blinzelt schon um die Ecke und es erwartet uns ein reich gedeckter Tisch. Diese Jahreszeit ist sehr spannend und voller Überraschungen.

Die einfachsten und schönsten Dinge sind kostenlos und liegen zu unseren Füßen. Wildkräuter sind bitterer als gezüchtetes Gemüse was Fastenkuren positiv beeinflusst. Sehen , verstehen, nutzen und genießen sie es!

Ihr Kleeblatt2.0@web.de

Hermod
Bestattungen GmbH
Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
Magdeburger Str. 28
(Ecke Anhalter Str.)
06112 Halle
Tel.: 0345/ 6854792
Fax: 0345/ 6854901

Unsere Mitarbeiter sind 24 Stunden für Sie da!
Für Hausbesuche rund um die Bestattung und Vorsorge stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung!
E-Mail: hermodbestattungen@gmail.com • www.hermod-bestattungen.de

Silencio
–BESTATTUNGEN–
Ihr zuverlässiger Partner im Trauerfall
Tag & Nacht • auf Wunsch Hausbesuche möglich
Stadtforststraße 75 • 06120 Halle (Saale)
0345 - 68 89 45 24 • info@silencio-bestattungen.de

multicar
Transporte - Vermietung
Containerdienst
FRANK BERGES
Alte Ziegelei Nr. 7, 06317 Seegebiet Mansfelder Land/OT Wansleben
Telefon: **(034601) 21 3 47** • Funk: **0172 / 7 00 95 88**
Wir fahren für Sie:
Kies • Sand • Schotter • Splitt • Frischbeton • Mutterboden
Bodenkompostgemisch • Rindenmulch • Baustofftransporte aller Art
Entsorgungen aller Art - bei Bedarf auch am Wochenende!
Containergrößen: 1,3 m³, 2 m³, 3,5 m³
Schrottcontainer kostenlos

ROLLLÄDEN • ROLLTORE • MARKISEN
UMBAU ALLER ROLLLÄDEN AUF MOTOR ODER SOLAR

Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand.
Viel zu plötzlich uns genommen, schlaf nun in Ruh
und habe Dank.

Nach einem arbeitsreichen und erfüllten Leben verstarb plötzlich und unerwartet mein lieber Mann, unser geliebter Vater, Opa und Uropa

Fritz Mauf

* 14.11.1942 † 13.01.2023

Der Schmerz ist groß und der Abschied fällt uns sehr schwer. Uns bleibt nur Danke zu sagen.
Danke,
dass du immer für uns da warst, für Rat und Tat und für die Liebe, die du uns geschenkt hast.

In stiller Trauer:
Deine liebe Frau Gitta
Chris und Stephan
Thomas
Anne und Alex
Hanna und Luna
Marcus und Jonas
und deine geliebten Urenkel
Judith und Fritz

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 6. März 2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Köllme statt.

Danksagung

Es bleiben Liebe, Dank und Erinnerung.

Tiefbewegt von der erwiesenen Anteilnahme, die uns in der schweren Stunde des Abschieds von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Emmy Klemmt

zuteil wurde, sagen wir allen unseren tiefempfundenen Dank. Ein besonderer Dank gilt ihrem Hausarzt Herrn Dr. Bodeutsch.

In stiller Trauer:
Ihre Töchter Gudrun und Ellen mit Familien

Müllerdorf, im Februar 2023

Danksagung

Unsere Gedanken kehren
in Liebe immer zu Dir zurück.

Hedwig Schmidt

* 16.03.1934 † 22.12.2022

Für die herzliche Anteilnahme möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken. Besonderen Dank an ihren Hausarzt Herrn Dr. Appel, der uns mit gutem Rat zur Seite stand.

In stiller Trauer im Namen aller Angehörigen:
Ihre Kinder Gerd und Iris

Gödewitz, im Januar 2023

IHR BERATER UND HELFER BEI STERBEFÄLLEN

Bestattungsunternehmen
Turinsky & Höschel
Inh. M. Höschel

Wir führen nach Ihren individuellen Wünschen
Erd- und Feuerbestattungen durch.
Zu jeder Tages- und Nachtzeit sowie an Sonn- und Feiertagen
stehen wir Ihnen zur Verfügung.
Auf Wunsch in Halle und im Saalkreis Hausbesuche.
Durch unsere Arbeit bemühen wir uns, Ihnen in den schweren Stunden des Abschieds alle Wege abzunehmen, um damit eine würdevolle Beisetzung Ihres Nächsten zu ermöglichen.

Maerkerstraße 60 · 06179 Teutschenthal
Telefon (034601) 2 47 82
www.bestattungen-halle-saalekreis.de

Weinet nicht, ich hab es überwunden, bin befreit von meiner Qual. Doch lasst mich, in stillen Stunden, bei euch sein so manches Mal.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

Günter Wilde

* 10.10.1939 † 02.02.2023

In stiller Trauer:
seine Ehefrau Gerlinde
seine Kinder Andrea und Thomas mit Familien
sowie alle Angehörigen

Trebitz, im Februar 2023

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17.02.2023 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Trebitz statt.

STRECKER-NATURSTEIN

GRABSTEINE • TREPPEN • FENSTERBÄNKE

034771 73 91 68 Querfurt • Merseburger Str. 54
034632 2 33 44 Mücheln • Merseburger Str. 11
034601 2 24 74 Teutschenthal • Fr.-Henze-Str. 89a

Trauerkarten
individuell für Sie gestaltet und gedruckt
Schäfer Druck & Verlag GmbH
06179 Langenbogen | Telefon (034601) 2 55 19
schaeferdruck@web.de · www.schaefersdv.de

Danksagung

Für die lieben Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönliches Geleit beim Abschied von meiner lieben Mutter

Maria Dorschner

geb. Streng

* 18.12.1937 † 28.01.2023

möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt der Gemeinschaftspraxi Musculus, dem Krankenhaus Dölau, dem Pflegedienst Korte und der kirchlichen Sozialstation Bennstedt sowie der Rednerin Frau Hübner als auch Sylvis Blumen- und Kräutereck und dem Bestattungshaus VOIGT.

In stiller Ttauer:
Uwe Dorschner
im Namen aller Angehörigen

Höhnstedt, im Februar 2023

Danksagung

Für die erwiesene Anteilnahme durch tröstende Worte, Blumen, stillen Händedruck sowie ehrendes Geleit beim Abschied von unserem lieben Sohn, meinem Vater und Schwiegervater, unserem Opa sowie guten Freund

Albrecht Trümmel

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, ehemaligen Arbeitskollegen sowie dem Pflegepersonal und Ärzten herzlich bedanken.

Du wirst in Gedanken immer bei uns bleiben.

In liebevoller Erinnerung
im Namen aller Angehörigen
seine Eltern Erika und Georg Trümmel
sein Sohn Denny und Wicky

Naundorf, im Februar 2023

Am 22.01.2023 verstarb plötzlich und unerwartet meine liebe Frau, gute Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Annemarie Krüger

geb. Lauterbach

* 04.01.1934 † 22.01.2023

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt. Wir danken allen für die erwiesene Anteilnahme in jeglicher Form.

In stiller Trauer:
Horst und Bernd Krüger
im Namen aller Angehörigen

Schwittersdorf, im Januar 2023

Es gibt nichts, was uns die Anwesenheit eines lieben Menschen ersetzen kann. Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer die Trennung.

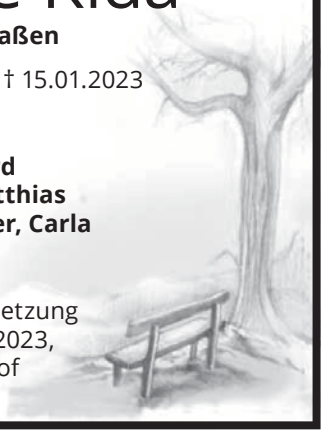
Dietrich Bonhoeffer

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mama, Schwiegermama und Oma

Elfriede Kida

geb. Klaaßen

* 04.05.1935 † 15.01.2023



In stiller Trauer:
Deine Tochter Karin mit Gerd
Deine Tochter Steffi mit Matthias
Deine Enkelkinder Alexander, Carla und Sarah

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17.02.2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Eisleben statt.

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.
Was bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerungen an viele schöne Jahre.

Volker Schnegelsberg

* 03. Oktober 1944 † 25. Dezember 2022

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht haben.

In stiller Trauer:
Helga Schnegelsberg
Claudia Krost und Familie
Sandra Koch-Schnegelsberg und Familie

Schochwitz im Januar 2023

NIVEAUVOLL & PREISWERT

Bestattungshaus VOIGT

Inh: Felix Voigt

- **Erd-, Feuer- und Seebestattungen**
- **Natur-, Friedwald- und Diamantbestattungen**
- ***NEU***
- **TREE OF LIFE-Bestattungen**
- **Grabeinebnungen**

Täglich 24 Stunden persönlich erreichbar

☎ 03 47 73/2 03 72 oder **☎ 03 47 74/4 14 74**

Eisleben OT Hedersleben, Grüne Tanne 13
Röblingen am See, Stedtener Straße 33a

www.bestattungshausvoigt.de
e-mail: bestattungshausvoigt@freenet.de

HORA Holzbau GmbH

- Dachstühle, Dacheindeckung mit Ziegeln
- Terrassenüberdachungen, Carports, Vordächer, Balkone
- Trockenbau, Innenausbau
- Holzterrassen, Holz- und Putzfassaden
- Holzrahmenbau
- Dachfenster Montage bzw. Austausch

Holz- und Dacharbeiten alles aus einer Hand!

Paul-Schmidt-Str. 22b • 06179 Teutschenthal OT Langenbogen
Fon 03 46 01/3 90 91 • Fax 03 46 01/3 90 93
Funk 01 72/3 62 27 68 • E-Mail: horaholzbau@gmx.de

Metallgestaltung RENÉ WACH
– Handwerksmeister im Metallbau –

PLANUNG • BERATUNG • HANDEL • MONTAGE • SERVICE

- Tore und Zäune
- Treppen, Geländer, Brüstungen
- Balkone, Carports, Überdachungen
- Fenster und Türen
- Dachklempnerei
- Reparaturarbeiten

Am Landrain 3 • 06198 Salzatal OT Höhnstedt
Telefon/Fax 034601/3 10 04 • Mobil 0171/1 70 23 01
e-mail: **Metallgestaltung-Wach@web.de**

WRK
Sanitär - Heizung und Klimatechnik GmbH

André Werner
0171/8841069
034601/22450
wrkgmbh@t-online.de

Wir sind Ihr Ansprechpartner für alle Themen rund um Heizung, Sanitär und Lüftungstechnik.

Seit mittlerweile 30 Jahren. Zertifizierter WOLF-Service Partner.

unsere Dienstleistungen:

Suche große Garage oder Stellplatzmöglichkeit

+ Personentransport + Dialysefahrten + Rollstuhlfahrten + Arztfahrten + Chemo- oder Bestrahlungsfahrten

Telefon: 034601 - 52 95 70
Funk: 0157 - 838 77 610

Klingt gut? Dann schnell auf reine Glasfaser umstellen.

Ein bisschen Baulärm für lauter Verbesserungen: schnelleres, stabileres und energieeffizienteres Internet für Salzatal. Buchen auch Sie jetzt und nutzen Sie schon bald alle Glasfaser-Vorteile. Wir freuen uns auf Sie!

Jetzt Vorteile nutzen und buchen:
02861 890 60 902
deutsche-glasfaser.de/salzatal

Deutsche Glasfaser

Reisebüro Sunny Days

06179 Teutschenthal
Friedrich-Henze-Str. 1
☎ (034601) 2 07 13
e-mail: reisebuerosunnydays@t-online.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr
sonst nach Absprache

www.onlineweg.de/sunny-days

Frank Praßler
Dipl.-Betriebwirt für Immobilienwirtschaft (FH)

Ihr Immobilienmakler für das Stadtgebiet Halle-West, Teutschenthal und Salzatal.

Telefon: 0152 536 449 84
frank.prassler@saalesparkasse.de
saalesparkasse.de/immoprofis

Immobilienverkauf ist Vertrauenssache.

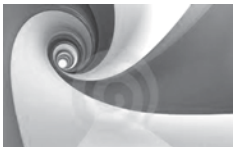
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH
Saalesparkasse

Friseursalon Jana Neef

– Meisterbetrieb –

Eislebener Str. 3 · 06198 Salzatal OT Bennstedt
Telefon: (034601) 2 46 81 · www.friseursalon-jana-neef.de

Termine nach Vereinbarung



Malermeister Thomas Neef

Ausführung von Maler- und Fußbodenlegearbeiten sowie Fassadengestaltung

Telefon: 034601 / 31 54 74 · Handy: 01577 / 5 37 40 14
Mail: Malermeister-Neef@t-online.de
Eislebener Straße 3a · 06198 Salzatal OT Bennstedt

Bequem zahlen ohne Zinsen!

In 6, 12, 24 oder 36 gleichen Teilsummen: das geniale Abo-System für Ihre Gesundheit!

Aufgrund der Coronakrise bitte die geänderten Öffnungszeiten zu beachten - siehe Homepage!

Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!
Termine bitte per Telefon vereinbaren.

Gesundheits® ABO24

Ab sofort bei uns: Gutschein für einen kostenlosen Sehtest gültig bis 31.03.2023

Wir stehen für Ihre Fragen gern zur Verfügung.

Sylvia Sonneberger
Augenoptikermeisterin & Optometristin
Fachgeschäft für Augenoptik & Kontaktlinsen

Parkplätze vorhanden! EKZ an der Poststraße 2 • 06179 Teutschenthal

[tel] 034 601 - 2 26 77 • [fax] 034 601 - 2 26 77 • [mob] 0179 - 3293475
[e-mail] info@optik-sonneberger.de • [Web] www.optik-sonneberger.de

Hausbesuche nach tel. Absprache möglich!

brillen.de

www.gesundheitsabo24.de

SOZIALSTATION SAALEKREIS

Der neue Pflegedienst

für Salzatal, Teutschenthal und die Region

- Kostenlose Beratung
- Grundpflege und Betreuung
- Medizinische Behandlungspflege
- Unterstützung im Haushalt
- Entlastungsleistungen und Alltagshilfe
- Pflegeberatung nach §37.3
- Betreutes Servicewohnen

Sozialstation Saalekreis
Johann-Gottfried-Boltze-Str. 1
06198 Salzatal/Salzmünde
Tel.: 034609 / 390 590
info@sozialstation-saalekreis.de

die schuhmacher.

Orthopädieschuhtechnik Wölbing

Orthopädische Schuhe, Einlagen, Schuhzurichtungen, Bandagen, Kompressionsstrümpfe, Flachstrickstrümpfe, Bequemschuhe
Hausbesuche, Lieferant aller gesetzl. Krankenkassen

neue Öffnungszeiten ab 1.3.22:
Mo, Di, Do 9 - 12 Uhr + 14 - 18 Uhr
Fr 9 - 12 Uhr
Mi geschlossen.

Hauptstr. 22
06242 Braunsbedra, OT Krumpa
Tel. 034632 - 90 29 26

Geiststraße 22
06108 Halle (Saale)
Tel. 0345 - 2 79 78 00
geöffnet:
Mo - Do 9 - 18 Uhr,
Freitag 9 - 15 Uhr.

kbm Handelsgesellschaft mbH

STIHL

Lettiner Straße 10b
06198 Salzatal
Tel/Fax 034609 29017
info@kbm-werkzeugshop.de

Geschäftszeiten
Mo bis Fr 8 Uhr bis 17 Uhr
Sa 9 Uhr bis 12 Uhr

- Motorgeräte
- Reparatur
- Ersatzteile
- Zubehör

Raiffeisen-Markt
06198 Salzatal OT Bennstedt
Eislebener Str. 29

HEIZÖL + DIESEL
- Heizöl u. Dieselkraftstoff in verschiedenen Qualitäten
- Wärmekonto
- Tankreinigung
- komplexer Lieferservice

Bestell-Hotline
Tel.: 034632 - 9120 10
www.raiffeisen-mansfeld.de

NL der Raiffeisen Warengenossenschaft Mansfeld eG
Bahnhofstraße 20-21 • 06343 Mansfeld • Tel.: 034782/9780
www.raiffeisen-mansfeld.de Gen.-Reg.-Amtsgericht Stendal Nr.: 3020

Praxis für Zahngesundheit
Ihr Lächeln ist uns wichtig!

Arite Lehmann-Wiegleb
Zahnärztin

06198 Salzatal/Bennstedt
Eislebener Straße 4
Telefon: 034601 - 2 74 57
www.zahnarztpraxis-lehmann-wiegleb.de
zahnarztpraxis-bennstedt@web.de

Sprechzeiten:
Montag 08.00 - 11.00 14.00 - 19.00
Dienstag 08.00 - 13.00
Mittwoch 13.00 - 20.00
Donnerstag 08.00 - 13.00
Freitag 08.00 - 13.00

Narkosebehandlung

Häusliche Krankenpflege
Manuela Lichtenfeld
HERA

Verhinderungspflege
Behandlungspflege
Grundpflege

Tel.: 034601/22039
Fax: 034601/22878

Eislebender Straße 16
06198 Salzatal OT Bennstedt

Website: www.heraresidenzen.de
E-Mail: marcel.siebecke@hkpml.heraresidenzen.de

Praxis für Podologie & Kosmetik Lichtenfeld
HERA

Medizinische Fußpflege
Kosmetik
Maniküre
Hausbesuche

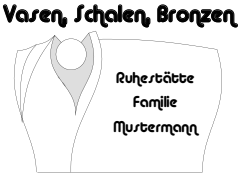
Hera Residenzen Service GmbH
Praxis für Podologie & Kosmetik
Manuela Lichtenfeld
Eislebener Straße 16
06198 Salzatal OT Bennstedt

Tel.: 034601 / 55094

Rufen Sie uns an!

Grabsteinhandel Uhlendorf

Steine und Einfassungen
Vasen, Schalen, Bronzen



Beratung Lieferung Montage
Terminvereinbarung
034609-20396
Tulpenstraße 8 – 06198 Salzatal OT Schiepzig

Putzteufel-Salzatal

Inh. Hans-Georg Reimer
Dederstedter Weg 9
06198 Salzatal, OT Schochwitz

REINIGUNGS-KRÄFTE GESUCHT!

Telefon: **0176 - 31 67 30 91**
oder per Mail:
putzteufel-salzatal@t-online.de

ACHTUNG + + + ACHTUNG + + + ACHTUNG

Nächster YOGA-Termin

am Montag und Donnerstag
20.02. + 23.02.23
je von 19:00 – 20:30 Uhr
wo? im Bürgersaal in LANGENBOGEN, Paul-Schmidt-Straße,

Anmeldung unter: **0175 - 8 11 36 44**

SPANNDECKEN
Die exklusive und schnelle Deckenverkleidung

- Alle Spanndecken werden individuell auf Maß angefertigt.
- Brilliante Oberflächen mit mehr als 110 Farben und Dekoren.
- Beleuchtung und Einbaustrahler problemlos integrierbar.
- Montage in wenigen Stunden realisierbar.

Rufen Sie uns an!

Büro
Bahnhofsring
06295 Luth. Eisleben
Tel.: (03475) 61 22 56
www.bad-parthier.de

parthier komplette bäder service

AUTO SERVICE THIMM
Freie Kfz - Werkstatt
Andreas Thimm

06198 Salzatal
OT Benkendorf
Quillschinaer Str. 10

Tel.: 034609/ 23854
Fax: 034609/ 23917
Funk: 0170/ 4754853

DEKRA und AU-Stützpunkt

- **Reparaturen aller Kfz-Typen**
- Reifenservice
- Klimaservice
- Leihwagen

täglich: 8.00 - 20.00 Uhr, Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

Brennstoffe - Heizöl
Öfen - Transporte

Martin Lipinski
Handels- und Transport GmbH

Ihr kompetenter Partner für:

Heizöl – Diesel
Schotter – Splitt – Erde
regional · schnell · zuverlässig

06179 Teutschenthal • Friedrich-Henze-Straße 64
Mo – Fr 8.00 – 16.00 Uhr
Telefon: 034601/2 27 16 • Fax: 034601/2 00 75

TREPPEN FÜRS LEBEN

TREPPENBAU
SEIFERT

Herstellung von Massivholztreppen

Innungsfachbetrieb

Birkenallee 5d
06198 SALZATAL
OT HÖHNSTEDT
Tel. 034601 / 22 920
Fax 034601 / 27 512
www.seifert-treppen.de

Hausschlachterei Fritz Mauf
seit 1888

täglich Qualität + Frische aus dem schönen KÖLLMER SALZATAL

WINTERZEIT IM SCHÖNEN SALZATAL

Ab sofort wieder für Sie:

jeden Mi. + Fr. ab 8.00 **Wurstsuppe** solange der Vorrat reicht!
Dazu empfehlen wir: Kesselfleisch, Nierchen, Herz, Wellfleisch
weiterhin unser herzhaftes Hausschlachtesortiment, z.B.

- Schwartenwurst mit viel Magerfleischanteil
- Rot- u. Leberwurst herzhaft gewürzt
- rauchfrische Knackwurst mit/ohne Knoblauch

UNSERE KÜCHENFERTIGEN GERICHTE
SOLJANKA , ERBSENSUPPE,
GULASCH, ROTKRAUT, GRÜNKOHL,
ROULADEN, SAUERBRATEN.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
034601 / 52 02 20
Ihre Fleischerfamilie Mauf/Gottschalk
aus dem schönen Salzatal

Öffnungszeiten:
in Bennstedt: Mo 8 - 12, Di - Fr 8 - 18, Sa 8 - 12 Uhr
in Angersdorf Di - Fr 8 - 18, Sa 8 - 12 Uhr

Sie finden uns auf Facebook unter Fleischerei Mauf

Verkaufsmobil:
Mittwoch 10-13 Uhr in Langenbogen 13.30-15.30 Uhrin Köllme
Donnerstag 10-12 Uhr in Beesenstedt 13-15.30 Uhr in Lieskau

ZUSCHUSS BIS ZU 40 % SICHERN!

Der Umstieg auf Wärmepumpen lohnt sich!

Rufen sie uns an!

- Kostenlose Beratung
- Antragstellung
- Einbau, Umbau und Inbetriebnahme

BGS Baugesellschaft Salzatal GmbH - Fliedergasse 7 - 06198 Salzatal OT Salzmünde
Tel.: 034609 - 23 77 0 • Funk: 0176 - 300 11 336 • Mail: bgs-salzatal@web.de

www.blumen-bamme.de

BLUMEN-BAMME

(034601) 2 25 92 • info@blumen-bamme.de

Ein Hoch auf unsere Frauen!

Am 8. März ist Weltfrauentag!

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag, 7. März und Mittwoch, 8. März 2023 von 7.00 bis 20.00 Uhr!

P Freifeldstraße 2 · Teutschenthal (über Str. des Friedens/Maerkerstr.)

Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 8.00 – 18.00 Uhr
Sa: 8.00 – 13.00 Uhr
So: geschlossen

BAUFIRMA JAEGER

– Ihr Altbauspezialist seit 1982 –

- Putz- und Maurerarbeiten
- Fliesenlegerarbeiten
- Sandstrahlarbeiten
- Abriss und Entkernung
- Bruchsteinmauern und Ausfugen
- Pflaster- und Verlegearbeiten
- Erd- und Tiefbau
- Trockenbau
- Betonarbeiten
- Estricharbeiten
- Altbausanierung

Werkzeug- und Maschinenverleih

06198 Salzatal / OT Köllme · Bennstedter Straße 14
Telefon: (03 46 09) 2 01 20, Funk: 01 72 / 3 44 13 35

Prinz GmbH
HEIZUNG – SANITÄR

Lieskauer Str. 28
(Bauhof)
06198 Salzatal /
OT Bennstedt

unsere Leistungen:

- Fachbetrieb für Heizungsinstallationen
  - Brennwerttechnik
  - Öl- und Gasanlagen
- Komplettbäder (einschl. Fußboden- u. Deckengestaltung, Fliesenlegerarbeiten, Sanitärinstallationen)

Tel.: (034601) 2 30 75
Fax: (034601) 3 08 25
Mobil: 0172 / 3 60 70 52
prinz-gmbh@web.de

Ambulanter Pflegedienst

Ohne Worte Korte

Inhaber:
Herr Korte Marko

Wir erledigen Behördenwege für alle Kranken-/ Pflegekassen. (Arztkontakte, Rezeptbeschaffung etc.)

Kostenlose Beratungen (incl. Blutdruck-, Blutzuckermessungen)

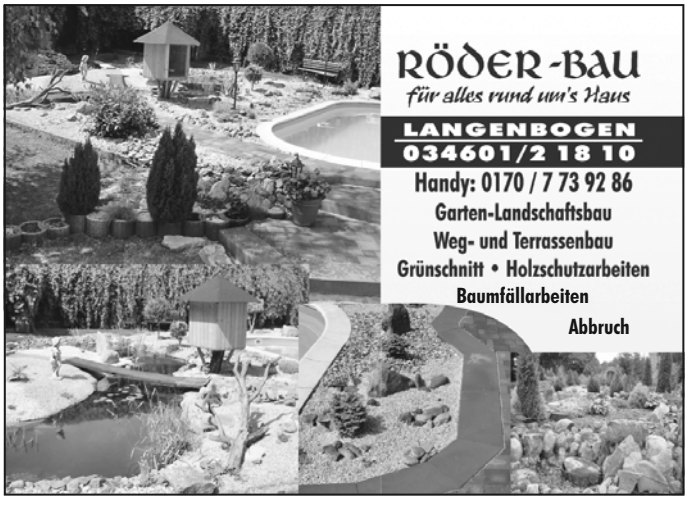
Albert-Heise-Straße 1
06179 Teutschenthal
☎ 034601 / 39 74 47

Fußbodenverlegung

E. DINGER
Inh. M. Plier

PVC-Beläge · Linoleum · Auslegware
Laminate · Unterbodensanierung
Sauberlaufzonen · Fußleisten aller Art

Fienstedter Straße 2
06198 Salzatal OT Wils
E-Mail: firma.dinger @gmx.de
Tel. 0 3 46 09 / 23 93 73
Fax: 0 3 46 09 / 23 93 74
Funk: 01 72 / 3 66 03 35



RÖDER-BAU
für alles rund um's Haus
LANGENBOGEN
034601/2 18 10
Handy: 0170 / 7 73 92 86
Garten-Landschaftsbau
Weg- und Terrassenbau
Grünschnitt • Holzschutzarbeiten
Baumfällarbeiten
Abbruch

FIRMA „WIR FÜR EUCH“

LIEFERUNG

- Rindenmulch
- Mutterboden
- Mist
- Kies in allen Größen
- Frischbeton
- Splitt
- Beton-recycling
- Sand und vieles mehr

fachgerechte ENTSORGUNG mit Container 1,3; 1,5; 2,5 u. 3 m³

- Bauschutt aller Art
- Bodenaushub
- Sperrmüll
- Grünschnitt
- Gartenabfälle
- Baumschnitt
- Schrott (kostenlos)
- Fenster
- Papier/Pappe/Folien-Plastik- und Gipsabfälle

Wir machen auch Haushaltsauflösungen (besenrein) u.v.m.

Pappelallee 2, Steuden ☎ 034636 - 73 201 ▯ 0172 - 68 02 067

Wir drucken für SIE!

Privat- und Geschäfts-drucksachen aller Art & Plakate. auch in Kleinstauflagen

Schäfer Druck & Verlag GmbH
Telefon (034601) 2 55 19
Telefax (034601) 2 55 20
schaeferdruck@web.de

Gaststätte
Bowling
Catering

Tel: 034601/55194
wirtshaus-zur-weinstrasse-langenbogen.de

seit 1998 **Physiotherapie**
Beatrice Koch
An der Lehmwand 1, 06198 Salzatal OT Salzmünde

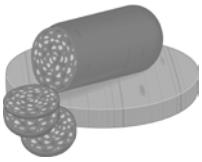
Behandlungsmöglichkeiten: auch Hausbesuche (nach Verordnung)

- manuelle Therapie
- Krankengymnastik - PNF
- Massagen
- Bobath
- Extensionsbehandlung
- Ultraschall/Elektrotherapie
- Moorpackungen
- manuelle Lymphdrainage

außerhalb der ärztlichen Verordnung bieten wir an:
Zentrifugalmassage • Triggerpunkte • Fußreflexzonentherapie
Kinesio-Taping • Dorntherapie • Rückenschule
Autogenes Training • Nordic Walking
• Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson

Telefon: 034609/2 14 84
Öffnungszeiten: Mo - Do 7.00 - 18.30, Fr 7.00 - 14.30 Uhr + n. Vb.

FLEISCHEREI SCHRADER
Hauptstr. 7
06198
*Salzatal OT Höhnstedt • **Tel. 034601/2 27 00***



MITTWOCH+DONNERSTAG FRISCHE WURSTSUPPE –
☞ **zu 1 €/Liter, solange der Vorrat reicht!**
☞ **Semmelwurst und Kesselfleisch,**
☞ **Wurst nach Hausschlachte Art, frisch, im Glas und aus dem Buchenrauch,**

NUTZEN SIE AUCH UNSEREN PARTYSERVICE!

Aktuelles erfahren Sie auch im INTERNET: www.Fleischerei-Schrader.de

Wir haben für Sie geöffnet:
Di.-Fr. 08.00 - 13.00 Uhr u. 15.00-17.00 Uhr • Sa. 08.00-11.00 Uhr

Rechtsanwalt
Dr. jur. Günter Scholz
seit 1990

„Es genügt nicht, Recht zu haben, man muss es auch bekommen.“

Familien- und Strafrecht,
Verkehrsrecht,
Grundstücks-, Vertrags- u. Erbrecht,

Termine nach Vereinbarung
Tel.: **03 46 01 / 2 26 97**
E-Mail: DrGuenterScholz@AOL.com
KANZLEI: Fliederweg 13,
06179 Teutschenthal, OT Langenbogen
Bei Bedarf auch Hausbesuche möglich.

Rechtssprechstunde für Bürger und Unternehmer beim Motorsportclub Teutschenthal e. V.!

Wir bieten über den Motorsportclub Teutschenthal e. V. als kostenfreie Serviceleistung eine regelmäßige monatliche Rechtssprechstunde an!

Wann? Jeden 1. Mittwoch eines Monats, von 15.00 - 17.00 Uhr

Wo? Motocross-Strecke, Talkessel Teutschenthal, Geschäftsstelle im Vereinsgebäude

Rheingas
Energie. Intelligent und fair.

Unsere Vertriebsstelle in **LANGENBOGEN bei der Druckerei Schäfer:** Köchstedter Weg 3a
Tel. (034601) 2 55 19 oder2 24 57

Flaschenkauf gleich mit beim Einkauf = ein Weg!

WRK
Sanitär - Heizung und Klimatechnik GmbH

Wir suchen Sie!

ab sofort als **Anlagemechaniker für Sanitär und Heizung** zur Vergrößerung unseres Teams

Das bieten wir Ihnen:

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- Erfahrung im Bereich Sanitär und Heizung seit über 30 Jahren
- Mitarbeit in einem kleinen Team
- abwechslungsreiche Tätigkeiten im Bereich Sanitär und Heizung
- hauptsächlicher Einsatz in der Region
- geregelte Arbeitszeiten
- vollausgestattete Arbeitsfahrzeuge
- Stellung von Arbeitskleidung und Arbeitsschuhen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, gern auch als Berufseinsteiger mit abgeschlossener Ausbildung. Senden Sie diese bitte – wenn möglich per Mail - an:

WRK Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik GmbH
Philipp-Müller-Str. 8, 06179 Teutschenthal OT Langenbogen
Telefon: 01 71/ 8 84 10 69, E-Mail: wrkgmbh@t-online.de

Kosmetiksalon Kaleße

Kosmetik und Fußpflege

- Maniküre
- Pediküre
- Kosmetik

Straße der Einheit 9 • 06198 Salzatal/OT Salzmünde
Telefon (034609) 2 19 38

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Wertermittlung Ihrer Immobilie.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Wir ermitteln für Sie kostenfrei
den aktuellen Marktwert ihrer Immobilie!

Wir erledigen für Sie:
- marktorientierte Wertermittlung
- professionelle Exposés
- Bonitätsprüfungen
- Vorbereitung eines Kaufvertrages
- Betreuung bei der Kaufabwicklung

IGS IMMOBILIENGESELLSCHAFT SALZATAL

Julia Repp
Immobilienkauffrau
Tel.: 034609 – 23 77 0
Mobil: 0176 – 702 97 634
E-Mail: jr@igs-salzatal.de

TISCHLEREI*GLASEREI

Gerhard Diebner & Sohn GmbH
Rüstergarten 20 · 06198 Salzatal OT Bennstedt

Ihr Fachbetrieb seit 1968 DIEBNER

MÖBEL

• individuelle Fertigung nach Ihren Vorstellungen

Telefon: (034601) 2 50 40
Fax: (034601) 2 24 08
e-mail: post@tischlerei-diebner.de

gaebler-productions

MEDIENPRODUKTION · TONSTUDIO

- Aufnahmen
- Arrangements
- Mix/Mastering
- Filmvertonung

Stefan Gäbler
Neuvitzenburg 21 · 06179 Teutschenthal · Telefon: 034601 2 79 46
E-Mail: info@gaebler-productions.de

Komposition. Musikproduktion. Sounddesign.

Platz ist in der kleinsten Hütte,
doch Häuser baut man mit

Frank Witte

Ihre Nummern zum Haus:
01523.3865698
034601.24225

Email:
bau-mit-witte@outlook.de